

Chäsitzer

4 / 2020 | Juli/August | 48. Jahrgang

SENIORENAUSFLUG

Dienstag, 7. Juli, Rütthubelbad

JAVIER BEZZATO

Sonntag, 6. September, Öki

SCHULSTART-GOTTESDIENST

Sonntag, 9. August, Öki

TAG DER OFFENEN TÜREN

Sonntag, 6. September, Lohn

HAUPTVERSAMMLUNG DV

Freitag, 28. August, Öki

CHÄSITZER HERBSCHT GOUDI

Samstag, 10. Oktober, Aula

LIEBE LESERIN LIEBER LESER

Auch die aktuelle Chäsitzer-Ausgabe ist vom Coronavirus geprägt. Dank den ersten Lockerungen hat in Kehrsatz aber wieder etwas Normalität Einzug gehalten. Die Geschäfte und Restaurants sind wieder offen, die Schüler/innen gehen wieder in die Schulhäuser und das Vereinsleben nimmt langsam wieder Fahrt auf. Doch nach wie vor sind die BAG-Regeln einzuhalten, um dem Virus keine Chance auf eine zweite Welle zu geben.

Wie unsere Kinder den Corona-Lockdown erlebt haben, erklärt Nicole Barten in einem ausführlichen Interview in dieser Ausgabe. Zudem sind zahlreiche Bilder der Schüler/innen aus dieser speziellen Zeit entstanden.

Und natürlich hoffen wir auf weitere Schritte zurück zur Normalität. So musste die 1.-August-Feier zwar abgesagt werden. Aber die Organisatoren der Chäsitzer Herbscht Goudi planen weiterhin die zweite Ausgabe am 10. Oktober. Hoffentlich klappt!

René Walker, Redaktor

INHALTSVERZEICHNIS

Dorfverein Kehrsatz

Einladung zur Hauptversammlung Seite 7

Gemeinde

Update Skater-Anlage Kehrsatz Nord . . . Seite 8

Umweltgruppe

Endlich konnten wir unsere Aktivitäten wieder hochfahren Seite 19

Vereine

Neues Datum für den Chäsitzer Louf Seite 23

Tischtennis Club wird aufgelöst Seite 24

Diverses

Kulturelle Bierreise Seite 27

Titelbild:

Bächlein beim Ranke (oberhalb Kehrsatz Nord)

Foto: Robert Sieber

MENSCHEN IN CHÄSITZ

ELTERNFORUM KEHRSATZ: GEMEINSAM – MITEINANDER

Am Anfang des letzten Schuljahres wurde das neue Elternforum gebildet. Diese neue Elternvertretung soll die Kommunikation fördern und die Zusammenarbeit in der Gemeinde stärken. Ein Gespräch mit Chantal Hotz Hängärtner, Edina Hegedüs und Judith Meister gibt Einblick in das erste Jahr des Elternforums.

Was ist das Elternforum?

Judith Meister (JM): Das Elternforum ist die neue Elternvertretung für alle Eltern aus Kehrsatz. Es ist einerseits eine Struktur, die den Austausch zwischen den Eltern ermöglicht. Andererseits ist es eine ausführliche Webseite, die alle Informationen zusammenfasst, die Eltern und Kinder in unserem Dorf betreffen.

Edina Hegedüs (EH): Weil die Bedürfnisse und Themen sich mit dem Alter der Kinder ändern, ist das Elternforum in Zyklen unterteilt. Angelehnt an das Schweizer Schulsystem (Zyklus 1–3) gibt es zusätzlich Zyklus 0 und 4. Eltern von Babys und Kleinkindern treffen sich im Zyklus 0. Eltern von Schülern nach der 9. Klasse oder Lehrlingen tauschen sich im Zyklus 4 aus. Das ist neu. Das Elternforum ist somit für alle Eltern da.

Wie ist das Elternforum entstanden?

Chantal Hotz Hängärtner (CHH): Da sich der Elternrat Kehrsatz aufgelöst hatte,

bestand von uns Eltern weiterhin das Bedürfnis, eine Kommunikationsebene für einen gemeinsamen Austausch zu haben, was uns bewogen hat, etwas Neues zu kreieren. In einer Arbeitsgruppe mit den beiden Schulleitungen Iris Trachsel, Unterstufe, Nicole Barten, Oberstufe, Claudia Zuber als zuständige Gemeinderätin und uns haben wir nach neuen Lösungsansätzen gesucht und das Elternforum gegründet.

Was ist der Vorteil des Elternforums?

CHH: Zu Zeiten des Elternrates wurden alle Eltern vom Kindergarten bis zur Oberstufe eingeladen. Alle Traktanden wurden im Plenum behandelt, dadurch dauerten die Sitzungen lang. In einem Zyklus sind weniger Eltern und die Themen betreffen die Eltern wirklich. Sich in diesem Rahmen einzubringen, ist einfach und für alle möglich.

EH: Die Sitzungen erhalten eine andere Dynamik. Die Eltern waren begeistert. Sie sind sehr aktiv geworden und hatten viele Ideen. Zusätzlich gibt es andere Kanäle, wie eine WhatsApp-Gruppe oder die Website, um den Austausch aktiv zu fördern.

JM: Die Webseite verschafft einen sehr guten Überblick über alle Angebote. Alle Bürgerinnen und Bürger können sehen, was es in Kehrsatz für Eltern gibt. Auch



Edina Hegedüs, Judith Meister und Chantal Hotz Hängärtner

für andere Institutionen ergibt sich durch das Elternforum ein offizieller Kontakt zu den Eltern.

Wen spricht das Elternforum an?

JM: Das Elternforum ist für alle Eltern, die in Kehrsatz wohnen. Auch Eltern von Kindern, die im Moment nicht die Regelschule besuchen.

Wie sieht der Austausch konkret aus?

JM: Im Herbst hatten wir für den Zyklus 0, also Eltern von Babys und Kleinkindern, im Weidli ein Elterncafé durchgeführt. Wir freuten uns über das grosse Interesse. Es wurden Telefonnummern ausgetauscht und es wurde viel erklärt. Man lernte sich kennen, und neu zugezogene Eltern fühlten sich gleich ein wenig mehr zu Hause im Dorf. Leider konnten wir das Elterncafé aufgrund des Coronavirus noch nicht wiederholen.

EH: Im Zyklus 1 gibt es einen sehr guten Informationsaustausch. Fast aus jeder Klasse hat sich ein Elternteil in der Zyklusvertretung engagiert. Es hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet mit dem Ziel, verschiedene Veranstaltungen zu organisieren. In Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeiterin hatten wir im März einen Diskussionsabend für Eltern mit dem Motto „Fit für den Schulalltag“ geplant. Dieser Diskussionsabend hätte auch Eltern mit Migrationshintergrund angesprochen. Es war beabsichtigt, ihn in vier verschiedenen Sprachen durchzuführen.

Ferner sind noch andere Workshops geplant. Themen wie: „Lernlust statt Lernfrust“ (Angst- oder Druckgefühle, wenn es rund um «Schule und Lernen» geht), „Wenn Kinder nicht wollen“ (für manche



Kinder ist es nicht leicht, sich fürs Lernen zu motivieren). Alle Veranstaltungen wurden nicht abgesagt, sondern nur bis auf Weiteres verschoben.

CHH: Daneben können wir sicherstellen, dass der Informationsfluss funktioniert und bestimmte Themen nicht immer wieder neu aufgegriffen werden müssen. Die Informationen sind auf der Webseite aufgeschaltet, und Fragen können einfach per Mail oder Whatsapp gestellt werden. Der Aufbau der WhatsApp-Gruppen hat sich während der Coronazeit bewährt. Zum Teil wurden die

Klassenlehrer in den Chat aufgenommen, so waren alle immer auf dem neuesten Stand.

EH: Ein wichtiges Instrument ist unsere Webseite. Wir aktualisieren diese regelmässig und bauen sie weiter aus. Dort findet man Informationen über Angebote wie die Spielgruppen, zum Malatelier oder Kinoabend im Öki. Damit die Seite attraktiv bleibt, sind wir froh über Rückmeldungen. Neue Ideen sind herzlich willkommen, so arbeiten wir gerade an einer Seite zur Vermittlung von Lernunterstützung.

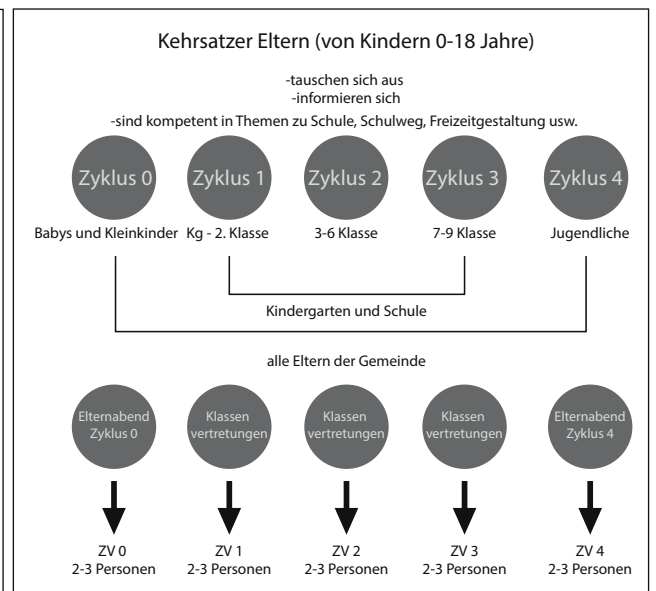
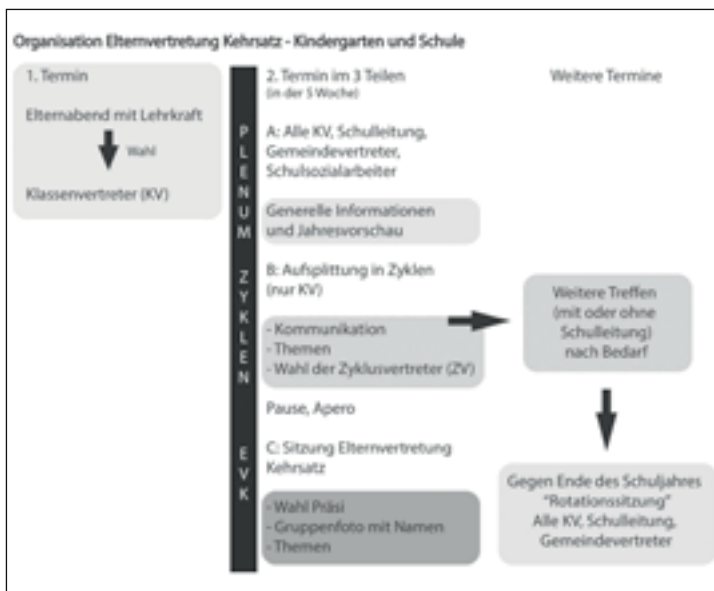
Was wünscht ihr euch für die Zukunft?

EH: Toll wäre ein regelmässiges Elterncafé auf dem Schulgelände. So ein offener Treffpunkt fördert die Integration aller Eltern und bietet einfachen Kontakt zur Schule. Im Elterncafé sind alle willkommen. Zusammen Kaffee trinken und sich kennenlernen und austauschen. Eigene Ideen einbringen und sich gegenseitig unterstützen. Die Schule wäre ein Ort für alle unter einem Dach.

JM: Das Elternforum lebt vom Mitmachen: Auch kleine Ideen und Beiträge können Grosse bewirken. Vielen Dank für das Gespräch.

Text + Foto: Gitta Bellmann

Infos: www.elternforumkehrsatz.com





**Fuhrer
Fenster
und Türen**

**Investition
in die
Zukunft.**



Fuhrer Schreinerei AG
Die Fenster- und Türenfabrik
3122 Kehrsatz · Tel. 031 961 35 55



wunderstaa.ch

**Degustation
von Schweizer Weinen und
Edelbränden im Selhofen**

Samstag, 5. September 2020
14.00 – 21.00 Uhr

Bereits zum zweiten Mal findet auf dem grossen Vorplatz des Bauernhofes von Familie Schmutz im unteren Selhofen die Herbstdegustation von Wunderstaa Wein statt.

Trotz Corona kann dieser Anlass auch dieses Jahr wieder stattfinden, selbstverständlich unter Einhaltung eines Sicherheitsdispositivs.

Wunderstaa kredenzt sein gesamtes Angebot von hervorragenden Weinen und Edelbränden aus dem schaffhausischen Klettgau.

Wo findet die Degustation statt?

Familie Schmutz
Flugplatzstrasse 101
3122 Kehrsatz



WUNDERSTAA
Wein

DORFVEREIN



ITALIENISCH-KURSE IN CHÄSITZ!

Italienisch Anfänger

Sie verfügen noch über geringe Kenntnisse und interessieren sich für die italienische Sprache. Sie möchten im gemütlichen Rahmen die Sprache erlernen und einen Einblick in die italienische Kultur erhalten.

Kursdaten: Donnerstags, 13. 8. bis

17. 9. 2020, 19.15 bis 20.15 Uhr

Dauer Quartal, Kosten: 6 Lektionen

Fr. 108.–, für DV-Mitglieder: Fr. 96.–

Lehrmittel: Chiaro A1 Hueber

Italienisch Anfänger A1/3

Sie verfügen noch über geringe Kenntnisse (A1) und interessieren sich für die italienische Sprache. Sie möchten im gemütlichen Rahmen die Sprache lernen und einen Einblick in die italienische Kultur erhalten.

Kursdaten: Mittwochs, 12. 8. bis

16. 9. 2020, 19.30 – 20.30 Uhr

Dauer Quartal, Kosten: 6 Lektionen

Fr. 108.–, für DV-Mitglieder: Fr. 96.–

Lehrmittel: Chiaro A1 Hueber (Lektion 9)

Italienisch Mittelstufe A2

Sie verfügen über die Grundkenntnisse A1 und interessieren sich für die italienische Sprache. Sie möchten die Sprache erlernen und einen Einblick in die italienische Kultur erhalten.

Kursdaten: Freitags, 14. 8. bis 18. 9. 2020,

10–11 Uhr

Dauer Quartal, Kosten: 6 Lektionen

Fr. 108.–, für DV-Mitglieder: Fr. 96.–

Lehrmittel: Chiaro A2 Hueber (Lektion 6)

Italienisch obere Mittelstufe B1

Sie haben bereits Grundkenntnisse, auf die Sie aufbauen wollen. Sie möchten Konversation führen und gleichzeitig Ihre Grammatikkenntnisse verbessern.

Kursdaten: Montags, 10. 8. bis

14. 9. 2020, 19.45–20.45 Uhr

Dauer Quartal, Kosten: 6 Lektionen

Fr. 108.–, für DV-Mitglieder: Fr. 96.–

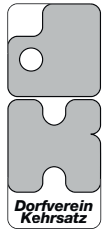
Lehrmittel: Allegro B1 Klett (Lektion 7)

Schnupperlektionen sind möglich. Bitte melden Sie Ihr Interesse an, auch wenn der Tag oder das Niveau nicht passen sollten, Anpassungen sind möglich. Einstieg jederzeit möglich.

Kursort: Ökumenisches Zentrum, Mättelistrasse 24, 3122 Kehrsatz

Anmeldungen oder Infos:

Sonja Maklari, Tel. 078 821 58 80 oder sonja.maklari@gmail.com



MALATELIER DORFVEREIN

Wir bieten Kindern verschiedenen Alters in kleinen Gruppen von maximal sieben Kindern eine Stunde «freies Malen» an.

Die Kinder haben neben der Beschäftigung mit Pinsel, Farbe und Papier auch die Möglichkeit, sich mit unterschiedlichsten Materialien kreativ zu betätigen. Dazu treffen wir uns im Malatelier vom Öki, das speziell dafür eingerichtet ist. Schürzen sind vorhanden, eine Versicherung ist nicht eingeschlossen.

Wann:

Montag: 9–10 Uhr (ab 3 Jahren)

Wo:

Malatelier im Ökumenischen Zentrum

Kosten:

1 Stunde «freies Malen» Fr. 10.–

(für Mitglieder des Dorfvereins Fr. 8.50)

Anmeldung und Infos:

Christine Jordi

078 656 40 63



JASSTREFF

Der Jasstreff findet nach der Sommer und Coronapause wieder statt. Jeweils am 1. Mittwoch im Monat. Es treffen sich Jassbegeisterte und solche, die es werden wollen, zum gemütlichen Jass.

Wann: Mittwoch, 2. September und 7. Oktober 2020, um 19.30 Uhr

Wo: Clubzimmer, Öki

Anmeldung: keine

FRAUENTREFF IM ÖKI

Frauen aus verschiedenen Kulturen treffen sich bei Kaffee, Tee und vielen Gesprächen.

Wann: Donnerstag, 20. August

Zeit: von 14.30 bis 15.30 Uhr

Wo: Öki, Kehrsatz

Infos:

Judith Meister, Tel. 076 449 33 27

PHYSIOTHERAPIE – FOI® – COACHING FACHPRAXIS FÜR GANZHEITLICHE THERAPIE



Seit 20 Jahren in Kehrsatz für SIE da!

Willkommen zurück im schönen Leben – zu mehr Mobilität und innerer Stärke

DIAGNOSE: KEINE KÖRPERLICHE URSACHE - TROTZDEM LEIDEN SIE SCHMERZEN

Wenn für wiederkehrende oder chronische Schmerzen keine körperlichen Ursachen gefunden werden, ist das für Betroffene sehr belastend. Sie bekommen das Gefühl, dass mit ihrer Körperwahrnehmung etwas nicht stimmt. Dabei sind solche Beschwerden keineswegs eingebildet. Denn Körper und Seele bilden eine Einheit. So kann es sein, dass Stress, Ängste oder andere seelische Belastungen Auslöser für die Schmerzen sind.

Mögliche körperliche Symptome seelischer Ursachen

- Kopfschmerzen / Migräne
- Rücken-, Nacken- oder Schulterschmerzen
- Schlafstörungen
- Verdauungsbeschwerden
- Ohrgeräusche (z.B. Tinnitus)
- Schwindelgefühle
- Herzrasen
- Und vieles mehr...

Über die Seele dem Körper helfen

In der Fachpraxis für ganzheitliche Therapie in Kehrsatz verbindet Franco Polesana physiotherapeutische Techniken mit dem bio-psycho-sozialen Modell. Das bedeutet, Sie erfahren eine ganzheitliche Angehensweise, welche den Körper, die Psyche sowie das soziale Umfeld miteinbezieht. Durch eine Kombination aus mentaler und körperorientierter Arbeit können sich seelische Blockaden lösen, was sich lindernd oder eliminierend auf die dadurch verursachten Symptome auswirkt.

Gehören Sie zu den Betroffenen, vereinbaren Sie einen Termin. Wir sind gerne für Sie da. Wirksam, diskret und empathisch.

Unsere ganzheitlichen Angebote und Wege zu einer besseren Gesundheit:

FOI®- Haptonomie – Physiotherapie – Entspannungstechniken – Coaching

Nähere Informationen über die Angebote: www.physio-polesana.ch

Sie können NEU auch Online Ihre Termine buchen!

FRANCO POLESANA

Bernstrasse 65A | 3122 Kehrsatz | Telefon 031 961 90 60

franco@physio-polesana.ch | www.physio-polesana.ch



EINLADUNG
zur jährlichen
HAUPTVERSAMMLUNG
des
DORFVEREINS KEHRSATZ
am
Freitag, 28. August 2020
um
18.00 Uhr
im
Ökumenischen Zentrum
Mättelstrasse 24

*Sind sie am Chäsitzer Dorfleben interessiert?
Dann kommen sie ins Öki und besuchen sie die
Hauptversammlung unseres Dorfvereins Kehrsatz!*

Eingeladen sind **alle Mitglieder des Dorfvereins** sowie **alle interessierten Bürgerinnen und Bürger** der Gemeinde Kehrsatz.

TRAKTANDEN

1. Begrüssung
2. Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr
3. Finanzen
4. Ausblick und Schwerpunkte im laufenden Jahr
5. Festsetzen der Mitgliederbeiträge
6. Personelles: Wahlen/Mutationen
7. Verschiedenes

Anschliessend offeriert der Dorfverein einen **Apéro**.
Alle Anwesenden sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Es freut sich auf einen gemütlichen Abend:
der Vorstand des Dorfvereins

MACH MIT BEIM DORFVEREIN KEHRSATZ

Seit 1973 ist der Dorfverein Kehrsatz in unserem Dorf aktiv. Beliebte Veranstaltungen wie der Wiehnachtsmärit oder die Jassmeisterschaft werden vom Dorfverein organisiert. Der «Chäsitzer», unsere Dorfzeitung, wird ebenfalls unter der Regie vom Dorfverein gemacht. Und in Kursen für Jung und Alt hat schon mancher sein Talent neu entdeckt.

Der Dorfverein sucht immer auch wieder neue Helferinnen und Helfer, welche in Kehrsatz gerne etwas bewegen wollen. Gerne nimmt der Dorfverein auch neue Ideen auf und hilft mit, diese umzusetzen.

Mach auch du beim Dorfverein Kehrsatz mit. Der Jahresbeitrag kostet lediglich 20 Franken. Mit deinem Beitrag hilfst du mit, dass der Dorfverein Kehrsatz auch weiterhin sein grosses Angebot durchführen kann. Vielen Dank.

Infos: www.dorfvereinkehrsatz.ch / www.chaesitzer.ch / www.facebook.com/kehrsatz

Mein Verein – Dorfverein

CHÄSITZER ONLINE

Der Chäsitzer ist nicht nur alle zwei Monate in gedruckter Form im Briefkasten zu finden. In Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde Kehrsatz betreibt die Chäsitzer-Redaktion den Facebook-Auftritt auf www.facebook.com/kehrsatz. Und auf www.chaesitzer.ch sind sämtliche Ausgaben des Chäsitzer seit 2009 zu finden.

Auf der Website sind zudem jeweils zahlreiche Fotos und Beiträge zu finden, welche es aus Platzmangel nicht mehr in die gedruckte Ausgabe geschafft haben. Auch über die Geschichte von unserem Dorf gibt es spannende Beiträge.

Homepage: www.chaesitzer.ch

Facebook: www.facebook.com/kehrsatz

Instagram: www.instagram.com/kehrsatz

Twitter: www.twitter.com/3122kehrsatz

Text: René Walker

Chäsitzer

Chäsitzer 3122 Kehrsatz Fotos Karten Dokumente Geschichte/n Veranstaltungen

[Geschichte/n](#) [Veranstaltungen](#)

Eine Berner Campagne für den Bundesrat

Beitrag aus dem Chäsitzer 4/2018.



Bild: BIL-Alexandre Despeyrol Bern

Historische Gebäude in Chäsitz

Eine Berner Campagne für den Bundesrat

Normalerweise stellen wir in dieser Rubrik Menschen in Chäsitz vor. Dieses Mal machen wir eine Ausnahme und präsentieren uns ein ehrwürdiges Gebäude, welches seit über 270 Jahren in Kehrsatz steht: den Landlets Lohn. ZurDankbarkeit Monat Kämpfer Offerte für die Chäsitzer Redaktion: die Tiere von Lohn sind gab in einem sehr interessanten Gespräch viel Wissenswertes um das Gebäude des Bundesrates preis.

In einem Plan der Ortschaft Kehrsatz aus dem Jahr 1729 erkennt man auf dem Areal des heutigen Lohns ein kleines Gut mit einer regelmäßigen Gartenanlage und Allee. Und auf einem alten Aquarell aus dem Jahr 1760 sieht man das damalige Gebäude mit zwei Türmchen. Über dieses Gebäude und deren Besitzer ist heute aber nichts bekannt. Erwiesen

BEHÖRDEN / VERWALTUNG



SKATERANLAGE BAHNHOF NORD: INFORMATION ÜBER DEN AKTUELLEN STAND

Die Arbeitsgruppe Jugendprojekte Kehrsatz hat im Sommer 2019 zusammen mit Jugendlichen über verschiedene Kanäle (Crowdfunding, Aufruf im Chäsitzer, Sponsoringanfragen an Unternehmungen etc.) Gönner für den auf dem Bahnhofvorplatz Kehrsatz-Nord geplanten Skatepark gesucht und gefunden.

Parallel zur Sponsorensuche der Arbeitsgruppe war das Projekt der Skateranlage von folgenden Aktivitäten geprägt:

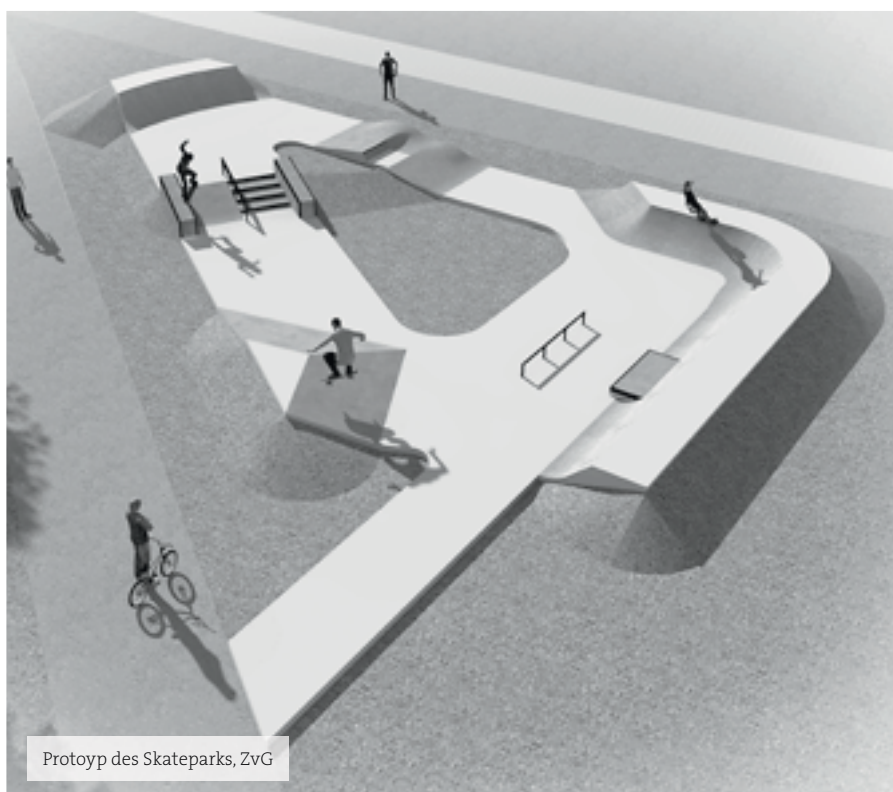
- Geringfügige Änderung der Überbauungsordnung Bahnhof Nord (UeO ist rechtsgültig geändert)
- Bereinigung des Gewässerraumes des eingedolten Gewässers

- Rahmenbedingungen der Archäologie geklärt
- Baurechtsvertrag verurkundet
- Umgebungsgestaltung erarbeitet
- Baugesuch erarbeitet und beim Regierungsstatthalteramt eingereicht
- Beitragsgesuch beim Sportfonds Kanton Bern eingereicht

Bis zum Baubeginn des Skateparks stehen mindestens noch folgende nächste Schritte an:

- Baubewilligungsverfahren mit Baupublikation und Bauentscheid durch Regierungsstatthalteramt mit einem Zeitbedarf von voraussichtlich 3 Monaten oder mehr (evtl. Einsprachen)
 - Entscheid zum Beitragsgesuch beim Sportfonds Kanton Bern
 - Terminplanung mit Unternehmern
- Der Baubeginn der Skateranlage ist noch offen.

AG Jugendprojekte Kehrsatz



Prototyp des Skateparks, ZvG

ABSAGE DER 1.-AUGUST-FEIER

Der Gemeinderat und die Kommission Bevölkerung und Integration haben sich schweren Herzens entschieden, die 1.-August-Feier aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr nicht durchzuführen.

Die Gesundheit der Gäste hat höchste Priorität. Auch bei allfälligen weiteren Lockerungen des Versammlungsverbotes bis im August sind die zu erwartenden Auflagen und Einschränkungen schwer abschätzbar und könnten nicht mit einem vertretbaren Aufwand umgesetzt werden. Daher wurde der Entscheid gefällt, auf die Durchführung der diesjährigen Bundesfeier zu verzichten. Wir freuen uns auf die 1.-August-Feier 2021!

Gemeinderat und Kommission
Bevölkerung und Integration

SOMMERÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEVERWALTUNG

Die Gemeindeverwaltung Kehrsatz hat während der Sommerferien, vom **6. Juli bis und mit 7. August 2020**, folgende reduzierte Öffnungszeiten (Schalter- und Telefonbetrieb):

	Vormittag:	Nachmittag:
Montag:	08.30–11.30 Uhr	geschlossen
Dienstag:	08.30–11.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Mittwoch:	08.30–11.30 Uhr	geschlossen
Donnerstag:	08.30–11.30 Uhr	14.00–16.00 Uhr
Freitag:	08.30–11.30 Uhr	geschlossen

Wir wünschen der Chäsitzer Bevölkerung ganz schöne Sommerferien!
Gemeindeverwaltung Kehrsatz



DEUTSCHKURS FÜR ANFÄNGER

Learn German выученне нямецкай
Aprender alemán imparare il tedesco
Nauka niemieckiego *Almanca*
örenmek تعلم اللغة الألمانية Μαθαίνω
γερμανικά Apprendre l'allemand
Učite njemački یادگیری زبان آلمانی
Tê mësuar gjermanisht *Deutsch lernen*

Die Einwohnergemeinde Kehrsatz organisiert zusammen mit dem Verein Mazay und der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde und der römisch-kath. Pfarrrgemeinde Deutschkurse für Anfänger.

Wann: jeden Mittwoch vom 12. August bis 16. September

Zeit: 9–11 Uhr

Wo: Öki Kehrsatz

Kosten: 2.– pro Lektion

Information: Christine Lindo,
031 960 00 02, christine.lindo@kehrsatz

VORANKÜNDIGUNG: CLEAN-UP-DAY AM 11. UND 12. SEPT. 2020

Kehrsatz macht auch dieses Jahr wieder beim Clean-Up-Day mit. Detaillierte Angaben zum Programm folgen per Plakate auf dem Gemeindegebiet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.igsu.ch/de/aktuelles/clean-up-day

Organisiert wird dieser Anlass von:

- Gemeinde Kehrsatz (Kommission Bevölkerung und Integration) / AG Öffentlicher Raum
- Schulen Kehrsatz
- Wohnverbund UPD, Kehrsatz
- Umweltgruppe Kehrsatz

VEREIN MAZAY

INTEGRATION

DANK FREIWILLIGEN

Der Verein Mazay macht, was Profis nicht machen können. Mazay konkurriert keine professionellen Angebote, der Verein ergänzt. Die Mazay-Freiwilligen übernehmen mit ihrem Engagement eine wichtige Rolle in der sozialen und beruflichen Integration von Asylsuchenden, vorläufig Aufgenommenen und Flüchtlingen.



Was Profis nicht machen (können), macht der Verein Mazay. Unkompliziert, pragmatisch und ohne viel Bürokratie.

Infos: www.mazay.info

BIBLIOTHEKEN KEHRSATZ



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	18.00–20.00 Uhr
Mittwoch	9.00–11.00 Uhr
Donnerstag	14.30–16.30 Uhr

NEUE BÜCHER

BELLETRISTIK

Baldacci, David	Exekution	Thriller
Burns, Anna	Der Milchmann	Roman
Helfer, Monika	Die Bagage	Roman
Kastel, Michaela	Worüber wir schweigen	Thriller
Mercier, Pascal	Das Gewicht der Worte	
Messina, Marion	Fehlstart	Roman
Moore, Liz 1983-	Long bright river	Roman
Neeser, Andreas	Wie wir gehen	Roman
Noll, Ingrid 1935-	In Liebe Dein Karl	Geschichten und mehr
Nunez, Sigrid	Der Freund	Roman
Ohlin, Alix	Robin und Lark	Roman
Petry, Ann	Die Strasse	Roman
Schertenleib, Hansjörg	Palast der Stille	
Schriber, Margrit	Die Vielgeliebte meines Mannes	Roman
Taddeo, Lisa	Three women - Drei Frauen	

SACHBÜCHER

Berners-Lee, Mike	Es gibt keinen Planet B
Holmes, Ishbel Rose	Saving Lucy
Sperl, Ina	Der Boden das verborgene Universum zu unseren Füßen
Svensson, Patrik	Das Evangelium der Aale

Liebe Leserinnen und Leser,
während der Sommerferien vom 4. 7. 2020 bis einschliesslich 9. 8. 2020 ist die Bibliothek montags von 18.00-20.00 Uhr für Sie geöffnet.

Ihr Bibliotheksteam





Perrot Haustechnik

Belpstrasse 12 • 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 30 61 • Fax 031 961 00 60
perrot.haus@bluewin.ch

Sanitär • Heizung • Spenglerei

Sanitäre Installationen • Solaranlagen • Alternative Heizungsanlagen • Umbauten • Service • Reparaturdienst



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten - Renovationen

www.kaiser-holzbau.ch

Kirchackerweg 31 A
3122 Kehrsatz

Tel. 031 964 10 88
Fax 031 964 10 88
Natel 079 235 25 74

ds' Ohrwürmli meint:

...für
massgeschneiderte
Hörsysteme



SCHNEIDER HÖRBERATUNG

beim Bahnhof Bern
Schauplatzgasse 27

Herr René Schneider
Akustiker seit 30 Jahren, erteilt
gerne Auskunft unter 031 312 22 55

...individuell
für Sie, kosmetisch
überzeugend und technisch
zuverlässig!

**BLUMEN
MAURER**

Blumengeschäft und Gärtnerei

Blumen Maurer AG

Flugplatzstrasse 40, 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 31 37
www.blumenmaurer.ch



**Ich bin für Sie da
in Kehrsatz.**

Patrick Baumeier, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 031 818 44 67, patrick.baumeier@mobiliar.ch

Generalagentur Belp
Daniel Baumann

Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
T 031 818 44 44
belp@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

schöne Fenster,



schöne Türen,
schöner wohnen!

Fenster
Türen
Fensterläden
Rolläden

EGGER
Isolierbau GmbH

Lamellenstoren
Reparaturen
Service

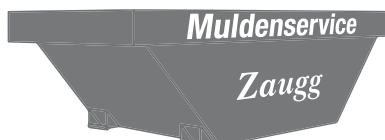
Belpstrasse 24 | 3122 Kehrsatz | 031 972 34 44
egger-gmbh.ch | info@egger-gmbh.ch



Abfallzentrum
Belp / Riggisberg

Zaugg
Belp AG

Tel. 031 818 38 38



SCHULEN

ANGEBOT

Singit!

Im Schuljahr 20/21 startet unser neues Angebot im Bereich Stimmbildung, Kreativitätsentfaltung, Tanz und Persönlichkeitsentwicklung mit dem Namen Singit!

Die Lehrperson Andrea Daniela Germ (www.andrea.daniela.com) hat in den letzten 25 Jahren eine Schaffensweise entwickelt, welche die Kinder in ihrer Ganzheit fördert und ihnen wichtige und hilfreiche Werkzeuge im Umgang mit ihrer Stimme und ihrem Körper als Instrument vermittelt.

Elemente wie Bewegung, Bühnenpräsenz, Wahrnehmungsschulung, Kreativität sowie Konzentration und Atemschulung finden Platz in einer Umgebung, die Raum bietet für persönliches Wachstum,



MUSIKSCHULE
Region
GÜRBETAL

Reifeprozesse und gemeinsames Schaffen von etwas Neuem.

Kleinere Projekte in einer intimen Atmosphäre sind geplant sowie mittelfristig grössere Veranstaltungen mit Band, Orchester – unter anderem eine Zusammenarbeit mit klangantrisch 2022!

Wer: Kinder ab 8 Jahren in Gruppen (Mindestteilnehmerzahl: 9)

Wann: montags, 16.30–18 Uhr, Belp / dienstags, 15.30–17 Uhr, Uetendorf

Kosten: 200.– Semester/Schüler/in

Offene Türen

Die nächsten offenen Türen sind geplant für Samstag, 24.10., und Samstag, 31.10.2020, 10–12 Uhr in Belp bzw. Uetendorf. In welcher Form sie stattfinden, wird sich aufgrund der Entwicklung und der Massnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie noch weisen müssen. Die aktuellen Infos dazu finden Sie auf unserer Website.

Alphorn

Neu bietet Trompetenlehrer André Schüpbach an unserer Schule Alphorn-Unterricht an. Grundsätzlich sind alle Unterrichtsformen möglich: Schnuppern mit einem Schnupper-Abo, regulärer Einzelunterricht, flexibles Erwachsenen-Abo.

Anmeldung jederzeit möglich – wir beraten Sie gerne!

Schnupperabonnemente

Gerne verweisen wir auf unsere beliebten Schnupperabonnemente. In 3 Lektionen à 30 Minuten kann bei einer Lehrperson auf einem Instrument ein Einblick in den Unterricht gewonnen werden.

Die Anmeldung ist jederzeit möglich – also auch nach den Sommerferien! Je nach Kapazitäten der Lehrpersonen kann anschliessend oder nach etwas Wartezeit mit den Schnupperlektionen gestartet werden. Instrumente können während der Dauer des Abos in der Regel kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Nach Abschluss des Abos besteht keine Verpflichtung, den Unterricht fortzusetzen – die Möglichkeit aber natürlich durchaus! Wenn es stundenplantechnisch möglich ist, kann das Schnuppern nahtlos in Regelunterricht übergehen.

Nach dem Motto „probieren geht über studieren“ laden wir Interessierte also gerne auf spannende musikalische Entdeckungsreisen ein!

Ein Schnupperabonnement für Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre (in Ausbildung bis 25 Jahre) kostet 100.–, eines für Erwachsene 220.–.

Weitere Informationen finden Sie unter www.ms-guerbetal.ch

ZOBO

MOBILER SPIELTREFF KEHRSATZ

Spielplatz Hängelen 15.30 – 17.00 Uhr

14. August
11. September
30. Oktober

Zentrum Rössli 15.30 – 17.00 Uhr

28. August
16. Oktober
13. November

Die Versicherung und Haftung liegen in der Verantwortung der Eltern.

RÜCKBLICK FERNUNTERRICHT

Im Fernunterricht ist sehr viel Gutes entstanden. Abgebildet ist ein Kaleidoskop des Fernunterrichts – ein kleiner Ausschnitt der vielzähligen Produkte, die die Schülerinnen und Schüler entworfen und umgesetzt haben. Sie stammen aus Fotoreportagen über den Alltag und bewegende Momente während der Corona-Zeit sowie aus Gestaltungsprojekten.

Wie lief der Schulunterricht während der Coronazeit in Kehrsatz?

Nicole Barten (Schulleiterin Oberstufe): Als am Freitag, 13. März, in den Turnhallen noch rege Fussball und Unihockey gespielt wurde, erfuhren wir am Nachmittag, dass die Schulen ab Montag bis auf Weiteres geschlossen bleiben würden. Die Schulen zu schliessen – das hatten wir bisher noch nicht erlebt, ein historischer Moment, der uns allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Zu diesem Zeitpunkt ging man noch von

drei Wochen aus, schliesslich sollten wir die Schülerinnen und Schüler jedoch für ganze acht Wochen nicht mehr in natura sehen. In Windeseile und mit viel Engagement und Kreativität haben die Lehrkollegien der Primar- und Oberstufe dann den Fernunterricht organisiert, der bereits ab Mittwoch starten sollte. Am Dienstag kamen die Schülerinnen und Schüler in gestaffelten Gruppen, um Schulmaterial abzuholen, danach wurden sie auf unterschiedlichen Kanälen zu Hause mit Unterrichtsmaterialien versorgt: Im Zyklus 1 verschickten die Lehrpersonen regelmässig Materialien per Post, manchmal wurde auch persönlich etwas in den Briefkasten gelegt – etwa ein Glückskäfer als Zeichen der Aufmunterung. Im Zyklus 2 und 3 konnten wir glücklicherweise auf unsere sehr guten und bereits 2018/19 erneuerten digitalen Infrastrukturen aufbauen: Über die Google-Schuloberfläche wurden Materialien hochgeladen, Aufgaben bear-



Nicole Barten, Schulleiterin Oberstufe

beitet sowie ab- und zurückgegeben. Im Zyklus 3 arbeiteten wir mit einem einheitlichen Wochenplansystem. Dabei sahen die Schülerinnen und Schüler einerseits Aufgaben in den Fächern, die mit Direktlink zum digitalen Klassenraum und den Materialien führten. Andererseits konnten sie dort ihre Woche planen und dokumentieren sowie Fragen notieren und ihren Lernprozess reflektieren. So konnten die Lehrpersonen das Lernen quasi «live» mitverfolgen, die Woche mit fixen



«ICH FINDE ES GUT, DASS WIR DAS THEMA LOHN UND STEUER BESPRECHEN, DENN SO SIND WIR SCHON MAL VORBEREITET FÜR SCHULDEN.»

«ICH HABE HEUTE MUSIK GEMACHT. ES WAR EINE SACHE VON 10 MINUTEN UND ICH HABE ES AUCH 10 MINUTEN GESCHAFFT.»

«ES WAR ZUERST SCHWIERIG ZU HAUSE ZU ARBEITEN, ABER BIN JETZT DARAN GEWÖHNT.»

«HEUTE WAR ALLES EIN BISSCHEN KOMISCH UND ICH WAR VÖLLIG DESORIENTIERT.»

«ICH BIN ERSTMAL JOGGEN GEGANGEN UND NACHDEM SPORT FÜHLTE ICH MICH WIEDER GUT.»

«ICH KONNTE ALLES ERLEDIGEN ABER NICHT NACH PLAN, WEIL MEIN WLAN ZU HAUSE ETWAS GESPONNEN HAT»



Zeitfenstern für Videolektionen oder -gespräche strukturieren und entsprechende Zeitfenster für individuelle Unterstützung anbieten.

Die Lehrpersonen aller Zyklen haben auch «analoge» Aufträge gegeben: So sollten die Schülerinnen und Schüler z. B. ihren Eltern im Haushalt helfen, selber Menüs für die Familie kochen oder diese spezielle Zeit in Form von Tagebucheinträgen, Zeichnungen oder Fotoreportagen dokumentieren. Regelmässig wurden daneben Videokonferenzen mit der ganzen Klasse durchgeführt, was zu Beginn noch etwas chaotisch war, doch dann immer besser funktionierte.

Auch die Lehrpersonen haben sich immer rege ausgetauscht, zum Beispiel beim morgendlichen «Pausenvideochat» oder über gemeinsame Dokumente auf der Cloud, in denen wir unsere Erfahrungen jeweils notierten und stetig nach Verbesserungen suchten.

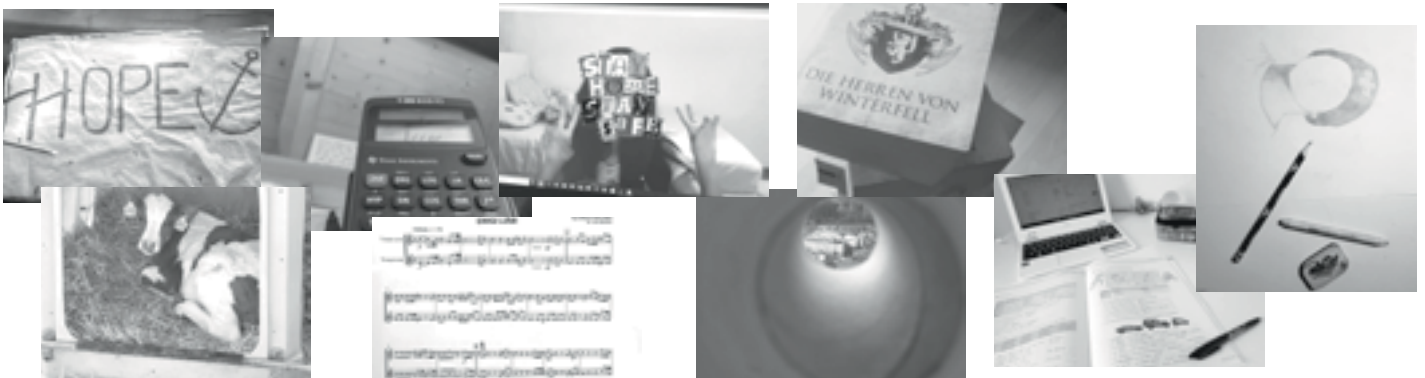
Was waren die grössten Herausforderungen für die Lehrer/innen?

NB: Zu Beginn mussten wir innerhalb von nur knapp zwei Tagen unser ganzes Unterrichtssystem umstellen und eine komplett neue Organisationsform finden. Während einer Sitzung entstand in höchster Konzentration und unter Mitwirkung aller Lehrpersonen das Grundgerüst unseres Fernunterrichts. Auch die Kommunikation musste an diesem Morgen sehr schnell und flächendeckend gesichert werden, so haben die Klassenlehrpersonen per Telefon, E-Mail oder durch andere Kanäle zunächst alle Eltern zu erreichen versucht. Das Elternforum und die Klassenvertretungen waren für uns dabei unentbehrliche Ressourcen. Diese ersten Schritte geschahen alle in nur vier Stunden. Es ist unglaublich, was in so kurzer Zeit möglich wurde – ich werde diesen «magischen» Moment nie vergessen! Anschliessend ging es darum,

geeignete Aufträge und Materialien für den Fernunterricht zu erstellen und ein gutes System zu finden, wie wir den regelmässigen Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern aufrechterhalten konnten. Es war anspruchsvoll und schlicht auch nicht immer möglich, den Überblick über alle Arbeiten und Abgaben zu behalten. Viele Lehrerinnen und Lehrer haben auch selbst Kinder, für sie war der Fernunterricht – wie für alle anderen Eltern – besonders herausfordernd. Deshalb haben wir digitale Präsenzzeiten definiert, während deren uns die Schülerinnen und Schüler erreichen konnten und wir ihre Anfragen bearbeitet haben.

Was waren die grössten Herausforderungen für die Schüler/innen?

NB: Von heute auf morgen fielen die gewohnten Strukturen und das soziale Umfeld der Schülerinnen und Schüler, bis natürlich auf die Familie, weg. Sie sahen



«MEIN HIGHLIGHT DES TAGES WAR NMG. DENN ICH MUSSTE WIEDER NEUE PFLANZEN ZIEHEN. LANGSAM FINDE ICH ES ETWAS NERVIG, WEIL MAN ES JEDEN TAG MIT FRISCHEM WASSER GIESSEN MUSS UND ICH VERGESSE ES MANCHMAL. WENN ICH ERWACHSEN WÄRE, VERHEIRATET UND EIN KIND HÄTTE, ...»

«HEUTE HATTE WIR EINE VIDEOKONFERENZ. ES WAR SEHR LUSTIG UND SEHR SPANNEND. ICH HABE WIEDER EIN PAAR GESICHTER GESEHEN. ICH FREUE MICH, WEIL WIR BALD WIEDER ZUR SCHULE DÜRFEN.»

«WIR MUSSTEN ÜBER CORONAVIRUS SPRECHEN. ICH WAR GENERV'T VON DIESEM THEMA. AM NACHMITTAG HABE ICH EIN WENIG WORKOUT GEMACHT. MAN SOLLTE SCHON FIT BLEIBEN.»

«MITTWOCH: ZU VIEL DEUTSCH»



Ihr Partner für Haushaltgeräte.
Vor-Ort-Service und Verkauf.



FRIGISERVICE

HAUSHALT - GEWERBE - LABOR

Frigi-Service AG | Belpstrasse 24
3122 Kehrsatz | www.frigi-service.ch

SAVAC
SKI + VELO - CENTER

DEIN VELO- EXPERTE IN DEINER NÄHE!

Mountainbikes, E-Bikes,
Rennvelos, Citybikes,
Kindervelos, Bekleidung
& Zubehör.

Grosse Auswahl, für jeden
Einsatzbereich, für jedes Budget.

UNSERE MARKEN:
SCOTT, Specialized, FLYER, Wheeler,
BiXS, Rondo, Bulls, Orbea und
MTB Cycletech.

www.ski-velo-center.ch
Niederwangen | Bern | Belp | Ittigen

Wir machen Sie mobil!

- Schnellladestation für Elektrofahrzeuge in Worb SBB
- 100% Solarstrom aus der Region



AGROLA Elektromobilitäts-App

Die neue AGROLA App ist Ihr Schlüssel
zu über 55'000 Elektro-Ladestationen in der
ganzen Schweiz und Europa.

Landi
A A R E
Genossenschaft

AGROLA

LANDI Aare Genossenschaft
Rubigenstrasse 82, 3076 Worb
058 476 58 58

Wir pflegen: immer, überall, alle.

Ihre SPITEX BERN: 031 388 50 50

Online-Anmeldung: www.opanspitex.ch

SPITEX Genossenschaft Bern
Salvisbergstrasse 6
Postfach 670 3000 Bern 31
info@spitex-bern.ch
www.spitex-bern.ch

Überall für alle
SPITEX
Bern

ihre Freundinnen und Freunde und die Lehrpersonen plötzlich nur noch über den Bildschirm – und dies für eine lange Zeit. Die anfängliche Freude über vermeintliche «Ferien» wich daher schnell einer Sehnsucht nach Austausch und Kontakt, die aber eben nur über digitale Kanäle bedient werden konnte. Herausfordernd war für sie, sich zunächst in der neuen Tagesstruktur zurechtzufinden, sich danach einen Überblick über die Aufgaben zu verschaffen, ihre freie Zeit zu gestalten und mit den grossen Einschränkungen zurechtzukommen. Sie mussten verständlicherweise auch mehr Aufgaben und Verantwortung in der Familie übernehmen.

Was waren die grössten Herausforderungen für die Eltern?

NB: Für die Familien bzw. Eltern war es eine Herkulesaufgabe, diese Situation zu meistern. Ich habe hohen Respekt für das, was die Eltern während dieser Zeit

geleistet haben! Sie mussten kurzfristig die Betreuung ihrer Kinder übernehmen, Absprachen mit den Arbeitgebern treffen, sich als Familie neu organisieren und auch die emotionalen Aspekte des engen Zusammenlebens auffangen. Hinzu kamen und kommen finanzielle und existentielle Sorgen. Glücklicherweise entstanden aber sofort Hilfs- und Unterstützungsangebote unter den Familien. Die Menschen vernetzten sich, was der Initiative der Gemeinde, des Elternforums, der Schulsozialarbeit und dem Engagement vieler Privatpersonen zu verdanken war und noch immer ist.

Gab es besonders positive oder negative Erlebnisse?

NB: Wir waren grundsätzlich begeistert und positiv überrascht, wie schnell und gut die Schülerinnen und Schüler gelernt haben, sich in diesem System zurechtzufinden. Einige sind klar auch über sich

hinausgewachsen: Die Möglichkeiten und Freiräume, die Zeit selber einzuteilen, mal an einer Sache länger dranzubleiben, ohne vom Klingeln unterbrochen zu werden, oder Pausen nach Bedarf einzulegen, brachten viele neue Erkenntnisse zum eigenen Lernen und spornten an. Zudem wurde sehr kreativ gearbeitet (siehe Bildersammlung). Andererseits waren einige wenige Schülerinnen und Schüler nur schwer zu erreichen. Ihnen hat diese Zeit nicht gutgetan. Wir konnten sie nun im Präsenzunterricht aber wieder auffangen.

Was wird die Schule Kehrsatz aus der Coronazeit mitnehmen?

NB: Was in dieser Zeit an guter Zusammenarbeit und gegenseitiger Hilfe geleistet wurde, ist unvergleichlich. In Krisen entstehen manchmal Entwicklungen in kurzer Zeit, die sonst viel langwieriger vorschreiten würden:

- So haben Lehrpersonen wie auch Schü-



«BEI DER AUFGABE 4 HATTE ICH AM ANFANG MÜHE ABER DANN GING ICH IN MEIN HERZ UND HABE ES GEFUNDEN, ALSO DIE LÖSUNG FÜR DIE ÜBUNG, UND DANN GING ES SCHNELL.»

«HEUTE WAR EIN ZIEMLICH SCHLECHTER TAG, DA ICH SCHLECHT GELAUNT WAR.»

«SEIT DIESER WOCHE HABE ICH DAS GEFÜHL BEKOMMEN, DASS ICH MEINE ZEIT BEREITS BESSER EINPLANEN KANN UND DASS ICH TROTZDEM NICHT IMMER GENAU NACH DEM PLAN ARBEITE.»



lerinnen und Schüler ihre Kenntnisse im Umgang mit digitalen Hilfsmitteln vertieft und erweitert. Neue Austauschmöglichkeiten wurden entdeckt und genutzt, dadurch konnten die Zusammenarbeit und der Teamgeist klar gestärkt werden.

- Die allermeisten Schülerinnen und Schüler haben grosse Fortschritte in ihrer Selbstständigkeit gemacht, im Organisieren und Übernehmen von Verantwortung. Einige hatten dabei auch Mühe. Hier haben wir Erkenntnisse zu besseren individuellen Unterstützungsmöglichkeiten gewonnen.

- Der persönliche Kontakt durch die regelmässigen Videogespräche hat während des Fernunterrichts eine besondere und interessante Qualität erhalten: Während im normalen Schulalltag gewöhnlich noch zwanzig andere Schülerinnen und Schüler anwesend sind und betreut wer-

den müssen, konnten die Lehrpersonen sich im Videogespräch nun mehr Zeit für die Einzelnen nehmen und dadurch die Beziehung stärken. Sowieso waren wir durch die Wochenpläne noch viel individueller in Kontakt mit den Jugendlichen, als wir dies sonst während des Unterrichts bisher sein konnten.

- Deshalb haben wir Elemente, mit denen wir im Fernunterricht gute Erfahrungen gemacht haben, danach im Präsenzunterricht weitergeführt: Im Zyklus 3 so z. B. den Wochenplan in abgeänderter und reduzierter Form sowie die regelmässigen Ministandortgespräche. Neu sehen die Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Woche, an welchen Themen in den Fächern gearbeitet wird, wann Einführungen von den Lehrpersonen, Klasediskussionen oder Gruppenarbeiten stattfinden und wann individuell am Wo-

chenplan gearbeitet wird. Die Klingel haben wir ausgeschaltet, die Schülerinnen und Schüler dürfen in den vorgegebenen Wochenplanstunden auch mal länger an einer Arbeit dranbleiben und die Lehrpersonen führen während dieser Zeit individuelle oder Gruppengespräche durch und unterstützen dort, wo mehr Hilfestellungen nötig sind. Elemente davon werden wir wohl auch längerfristig im Unterricht einbauen.

- Zudem konnten wir beobachten, dass die Motivation und Leistungsbereitschaft in keiner Weise abgenommen haben, obwohl nun seit Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts weniger benotete Lernkontrollen durchgeführt wurden und nur diejenigen Beurteilungen in die Gesamtbeurteilung einfließen werden, die zur Verbesserung im Vergleich zum Stand vor dem Lockdown führen. Dieser Umstand



«HEUTE HABE ICH MEINE PFLANZE GEGOSSEN UND GESCHAUT OB ETWAS NACHGEWACHSEN IST, ABER BIS HEUTE HAT SICH NICHTS BEWEGT.»

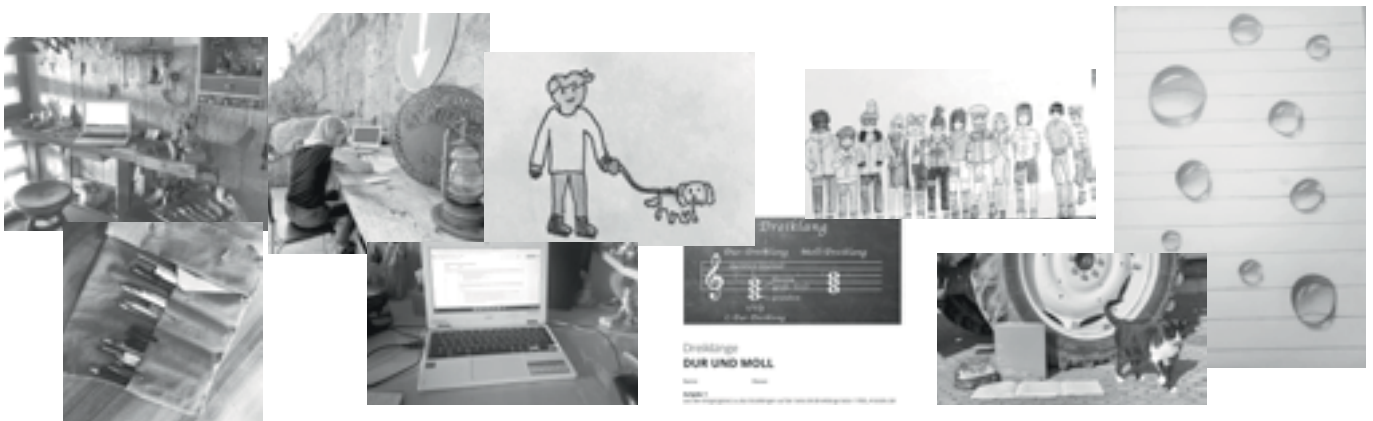
«ICH HATTE GESTERN EINEN SEHR STABILEN LAUF, ICH HABE ALLES SO EINIGERMASSEN SOFORT GEHECKT UND DANACH AUCH SEHR SCHNELL MACHEN KÖNNEN.»

«ICH ERLEBE DIE ZEIT GERADE ALS SEHR LEHRREICHE ZEIT, WEIL ICH DENKE, WIR KÖNNEN DAS ALLES NUR EINMAL ERLEBEN.»

«ICH MUSSTE EINEN KORKZAPFEN GESTALTEN. ER IST EIN SUPERHELD UND SEIN NAME IST NIGERIA-MAN. ER KÄMPFT GEGEN DAS CORONAVIRUS. DER FREITAG WAR DER ANSTRENGENDSTEN TAG, DEN ICH JE IN MEINEM LEBEN HATTE.»

«HABE ALLE AUFTRÄGE RECHTZEITIG ABGEGEBEN UND JETZT IST WEEKEND.»

«ICH FINDE ES COOL, DASS ICH HEUTE SCHON SEHR LANGE AN EINER FUNKTION GEARBEITET HABE, UND NICHT AUFGAB, WEIL ICH PROBLEME HATTE.»



ist sehr erfreulich, er zeigt die Wirksamkeit der formativen Rückmeldung.

● Schliesslich und vor allem nehmen wir auch mit, wie wichtig der direkte Kontakt, die Gemeinschaft und der Austausch sind. All diese Elemente machen die Schule zu einem sehr wichtigen und unverzichtbaren Ort «vor Ort». Alle haben sich gefreut, als wir wieder zum Präsenzunterricht wechseln konnten, auch – oder gerade – diejenigen, die sich zunächst über die «Ferien» gefreut hatten.

Wie hat die Schule Kehrsatz die Coronazeit gemeistert? Sind Sie zufrieden?

NB: Wir als Schule gehen klar gestärkt hervor aus dieser Krise. Gemeinde, Schule, Eltern, Schüler/innen und alle anderen Kehrsatzer/innen – wir alle haben bewiesen, dass wir schnell und offen auf schwierige und völlig neuartige Situati-

onen reagieren können, dass wir mutig und kreativ sind, einander helfen und auch rasch Anpassungen vornehmen können, wenn sie nötig sind. Ich denke, die Schule hat das Prinzip der «lernenden Organisation» hier voll und ganz gelebt – das nehmen wir auch mit in die Zukunft. Natürlich gibt es auch viele Entwicklungsfelder, die sich auftun: Wir werden z. B. weiterhin intensiv an Fragen der individuelleren Begleitung und einer guten Mischung aus vorgegebenen Strukturen und mehr Gestaltungsräumen sowie weiteren Möglichkeiten des sozialen Lernens dranbleiben. Zudem möchten wir vermehrt Produkte der Schülerinnen und Schüler sichtbar machen und würdigen. Grundsätzlich ist es uns wichtig, Rückmeldungen einzuholen. Von den Schülerinnen und Schülern erheben wir diese laufend. Nun führen wir auch eine Elternbefra-

gung durch, und zwar zum Thema «Kommunikation und Zusammenarbeit mit der Schule», die u. a. auch den Fernunterricht miteinbezieht. Über die Ergebnisse und die daraus gewonnenen Erkenntnisse für weitere Entwicklungsschritte werden wir in der nächsten Ausgabe des Chäsitzers berichten.

Es ist eine sehr spannende, innovative Zeit, in der wir uns als Schule befinden. Wir sind zudem – trotz Abstandsregeln – alle näher zusammengerückt. In unserem Leitbild ist unsere Vision festgehalten. Sie besagt, dass wir eine führende, attraktive und innovative Schule mit breitem Bildungsangebot sind und gute Voraussetzungen für die Zukunft der Schülerinnen und Schüler schaffen. Die Erfahrungen des Fernunterrichts haben unsere Schule darin ganz klar noch bestärkt, wir schreiten mit vollem Elan in die Zukunft.



«BIN SOLALA VORANGEKOMMEN, ABER ICH HABE FRANZÖSISCH BIS NACH DEN FERIEEN ABGEHACKT. ICH ARBEITE AM NACHMITTAG LIEBER ALS AM MORGEN, WESWEGEN ICH ÖFTERS AUCH MAL AM MORGEN FAST NICHTS MACHE, ABER DEN NACHMITTAG WEIT ÜBERZIEHE. KÖNNTE HEUTE AUCH PASSIEREN. IM PRINZIP IST DAS WIE IN DER SCHULE: IN EINEM FACH REDE ICH ZU VIEL UND MUSS DIES DANN AUFHOLEN.»

«ICH KONNTE MICH FAST DEN GANZEN TAG ÜBER GUT KONZENTRIEREN. MEINE MAM HAT MIT MIR NICHT GEMACHT, WEIL SIE DIESES THEMA LIEBT UND KENNT. PS: BG IST FÜR MICH WIE EINE PAUSE, BZW. ZEICHNEN, DESWEGEN STEHT BG OFT IN MEINEM PLAN.»

«MIR HAT DER TAG SEHR SPASS GEMACHT. VOR ALLEM RZG, DAS MACHTE MIR HEUTE SEHR SPASS. WAS MIR GEHOLFEN HAT ZU KONZENTRIEREN WAR, DASS ICH ETWA 1 STUNDE VELOFAHREN GING. DANACH KONNTE ICH MICH WIEDER GUT AUF DIE AUFTRÄGE KONZENTRIEREN.»





malerei
bruno schaffer ag
zimmerwaldstrasse 30
3122 Kehrsatz

031 961 01 01

ANDREAS STALDER AG

Küchenbau – Schreinerei – Service
Breitenacker 6, 3122 Kehrsatz
Tel: 031 961 10 06 baemeroergeli@bluewin.ch

Der Schreiner
Ihr Macher
www.schreiner.ch

Küchen für Neu- und Umbauten
Innenausbau – Reparaturen –
Allg. Schreinerarbeiten - Service



sportcenter
kehrsatz
tennis
badminton
fitness

Zimmerwaldstr. 12 · 3122 Kehrsatz ·
Tel 031 961 01 44 ·
www.tennis-kehrsatz.ch ·
info@tennis-kehrsatz.ch



JUNGI'S GARTENMANDLI

eng und fleissig hier Gärten
sauber und grün

Hanspeter Jungli
Zimmerwaldstrasse 10 A
3122 Kehrsatz
Tel 031 961 35 07

auto trachsel ag



CAR XPERT

Ihre persönliche Garage für alle Marken.
Werkstatt, Carrosserie und Malerei, MFK Bereitstellung,
Klimaservice, Pneuservice und Einlagerung Räder

Kirchackerweg 31, 3122 Kehrsatz 031 961 18 98
garage@autotrachselag.ch
trachsel.mehrmarken.net
Konfigurieren Sie Ihren Neuwagen.

Scherler AG
Elektro und Telematik

Papiermühlestrasse 9 24-h-Pikettdienst 031 330 41 41
3000 Bern 22 E-Mail: info@scherler-ag.ch
Telefon 031 330 41 11 Internet: www.scherler-ag.ch
Telefax 031 330 41 22

SCHERLER
ELEKTRO UND TELEMATIK BERN

**Chumm zu de Elektroinstallatöre
cho schnuppere!**



Unsere Firma, die ständig mehrere Lehrlinge in der Ausbildung hat, setzt auf Teamgeist, kollegiale Zusammenarbeit und Förderung jedes Einzelnen. Verschaffe dir einen Eindruck in einer Schnupperwoche bei Scherler. Ruf einfach an und vereinbare mit Herrn Neuenschwander einen Termin. Wir freuen uns, dir möglichst viel von unserer Berufswelt zu zeigen!

Scherler sorgt für Spannung

**Ihr Partner für alle Versicherungs-
und Vorsorgefragen /**

Werner Marti
031 819 52 81
werner.marti@axa.ch

AXA /
Hauptagentur Franco Faricelli
Dorfstrasse 9, 3123 Belp
AXA.ch/belp

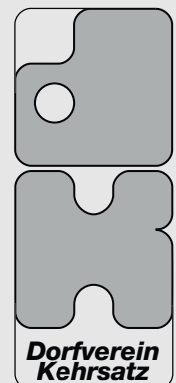


MEIN VEREIN – DORFVEREIN

**JETZT MITGLIED
WERDEN**

Mit nur Fr. 20.— pro Jahr hilfst du mit, dass Anlässe wie der Wiehnachtsmärit oder die Jassmeisterschaft auch in Zukunft durchgeführt werden können.

Infos: www.dorfvereinkehrsatz.ch



UMWELT/BONVIVA

ENDLICH KONNTEN WIR UNSERE AKTIVITÄTEN WIEDER HOCHFahren.

Die ersten Einsätze galten den Neophyten. Die hatten keinen Lockdown wegen Corona. Mit Hilfe von Schülern der 8. und 9. Klassen haben wir vor allem Goldruten und Berufkraut auf den offenen Flächen im Naturschutzgebiet Selhofen Zopfen gejätet. Die Zonen mit Schilf dürfen erst nach der Brutsaison betreten werden. Auch dämmen wir seit einem Jahr die kleinblütigen Nachtkerzen ein, welche sich zum Teil flächendeckend ausbreiten.

Am 1. Juli findet eine Glühwürmchenexkursion statt. Wir treffen uns um 21.30 Uhr beim Blumenhof. Gemeinsam wandern wir zum Standort am Gurtenhang und beobachten dort den Flug des Kleinen Glühwürmchens. Dabei informieren wir Sie kurz über die Lebensweise und den Lebensraum dieses magischen Käfers. Eine von zwei bekannten Populationen des Kleinen Glühwürmchens im Kanton Bern befindet sich hier bei uns. Um die Glühwürmchenpopulation zu



stärken, läuft seit diesem Jahr ein Förderprojekt. Dabei werden Waldränder aufgelichtet und strukturreich gestaltet, blumenreiche Wiesen angesät und Altgrasstreifen stehen gelassen. Die Exkursion findet nur bei trockener Witterung statt. Das Ersatzdatum ist der Mittwoch, 8. Juli 2020.

Am 4. Juli findet eine geführte Exkursion im Rötmoos im Eriz statt. Die Moorhexe persönlich wird uns in die Geheimnisse des Moores einweihen. Alle unsere Sinne sollen dabei angesprochen werden. Neugierig? Infos zu allen Anlässen findet ihr

auf unserer Homepage www.umweltgruppe-kehrsatz.ch

Seit diesem Jahr erhebt Kehrsatz eine Gebühr für die Grünabfuhr. Wäre dies nicht der Moment, einen Asthaufen anzulegen? Anstatt die Äste zu entsorgen, kann man sie in einer Ecke des Gartens zu einem Asthaufen aufschichten. Die Äste können gut mit Schilf, Streu und trockenem Laub ergänzt werden. Solche Asthaufen bieten unter anderem Unterschlupf für Igel, Zaunkönige und diverse Insektenarten. An sonnigen Stellen werden sie auch gerne von Eidechsen und Blindschleichen genutzt. Auch Steinhaufen sind wichtige Kleinstrukturen im Garten und in der Natur. Die Anleitung zum Aufbau findet ihr auf unserer Webseite unter der Rubrik Projekte/Umwelttipps. Bei Fragen zur Umsetzung dürft ihr euch gerne an die Umweltgruppe wenden.

HELFER/INNEN GESUCHT

Für unsere Einsätze suchen wir immer wieder Leute, die mithelfen. Meldet euch bitte bei Katharina Bieri, Telefon 031 961 83 19.



Anstatt die Äste zu entsorgen, kann man sie in einer Ecke des Gartens zu einem Asthaufen aufschichten.

FASCH WIE SUMMERFERIE

Haben Sie Lust auf einen Ausflug mit anderen unternehmungslustigen Seniorinnen und Senioren?

Wir organisieren im Sommer drei schöne Ausflüge und laden Sie herzlich dazu ein.

Rosengarten Bern

Wann: Donnerstag, 25. Juni 2020

Zeit: 13.30 Uhr, wir fahren um 13.41 Uhr ab Bahnhof Kehrsatz ab

Kosten: Zug/Bus mit Halbtax 5.60 und Zvieri

bon viva

Rüttihubelbad, Walkringen

Wann: Dienstag, 7. Juli 2020

Zeit: 13 Uhr, wir fahren um 13.11 Uhr ab Bahnhof Kehrsatz ab

Kosten: Zug/Bus mit Halbtax 9.20 und Zvieri

Schloss Schadau Thun

Wann: Montag, 10. August 2020

Zeit: 13 Uhr, wir fahren um 13.15 Uhr ab Bahnhof Kehrsatz ab

Kosten: Zug mit Halbtax 16.20 und Zvieri

Ich freue mich über Ihre Teilnahme. Melden Sie sich bis 2 Tage vor dem Ausflug an. Bei Fragen bin ich für Sie da.

Gemeindeverwaltung Kehrsatz
Christine Lindo, Fachstelle für Alter/Integration/Frühe Förderung, 031 960 00 02 oder christine.lindo@kehrsat.ch.

K
u
l
t
u
r
k
e
h
r
s
a
t
z

Saison 2020/2021

<p>6. September 2020 Javier Bezzato Klavierrezital</p> <p>25. Oktober 2020 Thomas Dürst Trio Sibyl Hofstetter - voc / Lea Gasser - acc / Thomas Dürst - b</p> <p>15. November 2020 Kammerorchester Neufeld Leitung Iwan Wassilevski Flöte Jean-Luc Reichel</p> <p>29. November 2020 Orgel Imre Gajdos</p> <p>13. Dezember 2020 Barockabend Jean-Luc Reichel, Flöte Matthias Walpen, Violoncello Andreas Marti, Cembalo</p>	<p>24. Januar 2021 Klaviertrio Nuria Rodriguez, Violine Benjamin Heim, Violoncello Joyce-Carolyn Bahner, Klavier</p> <p>7. März 2021 Simon Bucher Klavierrezital</p> <p>21. März 2021 Kammerorchester Neufeld Leitung Iwan Wassilevski</p> <p>9. Mai 2021 Teodoro Anzellotti Akkordeon</p> <p>6. Juni 2021 Blattwerk Oboe, Saxophon, Fagott, Bassklarinette, Klarinette</p> <p>20. Juni 2021 Flöte und Klavier Jean-Luc Reichel Joyce-Carolyn Bahner</p>
---	--

Konzertbeginn jeweils 18 Uhr
Ökumenisches Zentrum, Mättelstr. 24, 3122 Kehrsatz
Eintritt Konzerte: 30.– | **Jugend/AHF:** 25.– | **Lehrende/Studierende:** 15.– | **Kinder bis 16:** 5.–

www.kulturkehrsat.ch

SENIORENTREFFEN IM BISTRO WEIDL



Am Seniorentreffen können Sie bei einem Kaffee Bekannte treffen und neue Menschen kennenlernen. Zudem erhalten Sie Informationen, was im nächsten Monat in Kehrsatz läuft. Sie haben auch Gelegenheit, Fragen zu klären, Anliegen und Ideen anzubringen. Wir treffen uns zu einer zwanglosen Begegnung. Sie können gerne auch Ihre Ideen zur Gestaltung des Morgens einbringen.

Wann: jeweils donnerstags, 13.8., 10.9., 8.10., 19.11., 10.12.

Zeit: 9.30–11 Uhr

Ort: Bistro Weidli, Weidliweg 2, Kehrsatz

Kosten: Getränke und Konsumationen werden individuell bezahlt.

Fragen: Christine Lindo, Fachstelle für Alter /Integration/Frühe Förderung, 031 960 00 02, christine.lindo@kehrsat.ch
Aufgrund der aktuellen Situation, bitte bei Christine Lindo anmelden. Falls Sie nicht alleine zum Seniorentreffen gehen möchten, melden Sie sich.

KIRCHEN

INFORMATION BETR. VERMIETUNGEN/VERAN- STALTUNGEN IM ÖKI

Da die Umsetzung des Hygienekonzepts wegen der komplexen Anordnung der Räumlichkeiten wie auch der vielgestaltigen Nutzerschaft schon bei wenigen Anlässen eine Herausforderung darstellt, hat die Betriebskommission zum Schutz der Nutzenden und der Mitarbeitenden entschieden, dass das Öki vorerst nur dem Mittagstisch und den kirchlichen Anlässen zur Verfügung steht und für alle nichtkirchlichen Anlässe wie Unterrichte, Kurse, Sitzungen oder Versammlungen bis und mit dem 9. August 2020 geschlossen bleibt.

Wir hoffen, dass sich die Corona-Situation bis nach den Sommerferien so verbessert hat, dass wir wieder mit einem einigermaßen normalen Betrieb starten können. Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen herzlich. Wir wünschen Ihnen alles Gute für die kommende Zeit und bleiben Sie weiterhin gesund.

Die Betriebskommission
des Ökumenischen Zentrums Kehrsatz und der
reformierte Kirchgemeinderat.

KONFIRMATIONEN

Die Konfirmationen sind neu am Sonntag, 13. September, geplant. Sie finden um 10 Uhr und 14 Uhr statt.



KORRIGENDA

Im letzten Chäsitzer haben wir darüber berichtet, dass die Konfirmanden während des Lockdowns Solidaritätskarten verschickt haben. Diese gingen an alle Militärbataillons der Schweiz und an viele Spitäler und Pflegeinstitutionen schweizweit. Herzlichen Dank den Konfirmanden für diese nette Aktion.

AFTER-CORONA-PARTY

Das Fest vom 22. September ist abgesagt.

ÖKUMENISCHER GE- MEINDENACHMITTAG

Im Juli und im August findet kein Gemeindenachmittag statt.

SENIOREN-SOUPERIA

Im Juli und im August findet keine Senioren-Souperia statt.

KAFI-TREFF

Nach einer langen Pause begrüßen wir, Pfm. Natalie Aebischer und Rahel Kauer, Sie wieder an unserem gemütlichen Kaffeetreff im Öki. Der Erlös vom Verkauf von Kaffee und Kuchen kommt in diesem Jahr Kindern in Haiti zugute.

Wann: 15. Juli und 12. August 2020

Zeit: 14.30–16.30 Uhr

Wo: Öki Kehrsatz, im Saal

Alle Informationen über das Ökumenische Zentrum, die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Kehrsatz und die römisch-katholische Pfarrei Wabern-Kehrsatz finden Sie auch ausführlich und bequem im Internet unter www.oeki.ch.

FIIRE MIT DE CHLIINE

Ökumenische Gottesdienste für 0- bis 5-jährige Kinder mit ihren Familien und Freunden

Wo: Öki, Kehrsatz

Wann: 29. August 2020

Zeit: 9 bis 9.30 Uhr, anschliessend bleibt Zeit für ein Znüni und Gespräche.

Wir freuen uns auf euch.

Lucy, Pfarrerin Julia Wenk, Cécile Marro, Yvonne Habegger Marthaler

Weitere Informationen: 031 960 29 24

ELTERN-KIND-TREFF:

Dringend wird eine zweite Leiterin oder ein zweiter Leiter gesucht!

Alle 14 Tage am Freitagmorgen von 9.15 bis 11 Uhr treffen sich Mütter, Väter und Grosseltern mit ihren Kindern und Grosskindern im Vorschulalter. Sie verbringen den Vormittag zusammen mit Basteln, Singen, Spielen, Kaffee Trinken und dem Knüpfen von neuen Kontakten.

Das Eltern-Kind-Treffen wird bereits seit einigen Jahren mit Erfolg durchgeführt. Sie werden in die jetzigen Abläufe eingeführt. Es bestehen jedoch sehr viel Freiraum und Möglichkeiten, neue Ideen einzubringen.

Material und Räume stehen im Ökumenischen Zentrum, Mättelistrasse 24, zur Verfügung. Für die Aufgabe wird eine kleine Entschädigung bezahlt.

Voraussetzung ist, dass Sie Freude an Kindern haben, offen sind, neue Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern kennenzulernen und mit ihnen den Vormittag zu gestalten. Falls Sie eigene Kinder im Vorschulalter haben, sind diese selbstverständlich willkommen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Kehrsatz, Christine Lindo, Fachstelle für Alter/Integration/Frühe Förderung, 031 960 00 02, christine.lindo@kehersatz.ch



Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst

mit der Jodlermessgruppe Bern



Sonntag, 6. September 2020, 10.00 Uhr
Auf der Wiese beim Öki Kehrsatz (bei trockenem Wetter),
oder in der Andreaskirche (Regen).
Im Anschluss Apéro, offeniert durch den Pfarrerat

Herzlich laden ein
Ref. Kirchgemeinde Kehrsatz
Kath. Pfarrer St. Michael Wabern-Kehrsatz
Pfarrerat Kehrsatz

Ökumenisches Zentrum Kehrsatz www.oeki.ch



Kirchackerweg 31
3122 Kehrsatz

Mehr als eine
Malerei

..... gipsen, isolieren,
gestalten & tapezieren

⋮

Besuchen Sie uns unter:
malereihodler.ch

Oder rufen Sie gleich an:
031 961 58 62



GEMEINDEWAHLEN

KEHRSATZ HERBST 2020

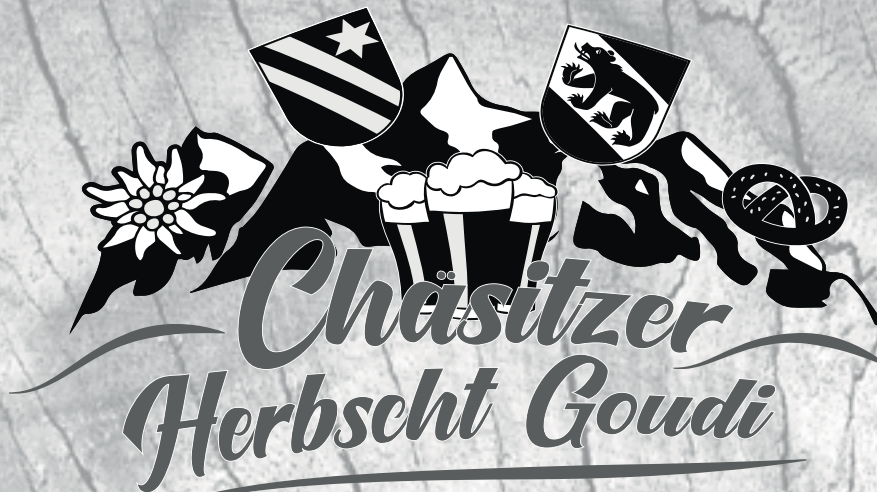


JETZT KANDIDIEREN!

DIE GLP IST IM GEMEINDERAT BISHER
NICHT VERTRETEN. MÖCHTEST DU DAS
ÄNDERN? KONTAKT: SIMON BURI,
SIMON.BURI@GRUNLIBERALE.CH



grünliberale
www.mittellandsued.grunliberale.ch



10. Oktober 2020
Aula Selhofen, Kehrsatz

INFOS & ONLINE-ANMELDUNG:
www.chaesitzer.ch/herbscht-goudi

VEREINE

Neu: Chäsitzer Lauftreff

MÄNNERRIEGE KEHSATZ

Während der Corona-Pandemie waren in Kehrsatz die Turnhallen geschlossen. Das bedeutete auch für die Männerriege Kehrsatz, dass der reguläre Turnbetrieb zum Erliegen kam. Mit den nach und nach eingeführten Lockerungen wurden Möglichkeiten gesucht, wieder zusammen Sport zu treiben. Und so wurde im Frühling der Lauftreff ins Leben gerufen. Initiiert durch Mark Pepaj und Fabian Schweizer trafen sich die Männerriegeler zweimal pro Woche zur Jogging-Runde.

Nun wird dieses Angebot weitergeführt und ausgebaut. Gelaufen wird rund eine Stunde. Das Tempo ist moderat (ca. 6 Minuten pro Kilometer), und die Freude an der Bewegung steht ganz klar im Mittelpunkt. So wird selbstverständlich auf die Tagesform der Läufer Rücksicht genommen und bei Bedarf werden auch Pausen eingelegt.

Der Lauftreff findet 1- bis 2-mal pro Woche statt und wird über eine WhatsApp-Gruppe koordiniert (Tag, Treffpunkt, Startzeit, Distanz etc.). Zum Lauftreff

sind alle Chäsitzerinnen und Chäsitzer herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos. Wer mitlaufen möchte, meldet sich bitte per E-Mail auf turnleiter@maennerriegekehrsatz.ch bei Turnleiter Fabian Schweizer. Bitte die Handynummer angeben, damit die Aufnahme in die WhatsApp-Gruppe erfolgen kann.

Die Männerriege Kehrsatz nimmt den regulären Turnbetrieb nach den Sommerferien wieder auf. Jeden Montag von 20 bis 21.30 Uhr werden Volleyball und Unihockey sowie diverse andere Spielformen gespielt. Männer ab 35 Jahren sind herzlich willkommen. Die Teilnahme an einem Probetraining ist jederzeit und kostenlos möglich. Neben dem Turnbetrieb am Montag und dem neu eingeführten Lauftreff betreibt die Männerriege Kehrsatz ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Veranstaltungen wie Treberwurst-Essen, Platzgen, Kegeln oder der Jassmeisterschaft. Zudem stellt die Männerriege zahlreiche Helfer am beliebten Chäsitzer Louf.

Text: René Walker



NEUES DATUM FÜR DEN CHÄSITZER LOUF

Der 37. Chäsitzer Louf findet am 1. Mai 2021 statt. Das OK muss den beliebten Lauf im nächsten Jahr ausnahmsweise drei statt zwei Wochen vor dem GP Bern durchführen.

Grund dafür sind Terminkollisionen, ausgelöst durch die Verschiebungen wegen der aktuellen Corona-Situation. Aktuelle Infos zum Anlass werden schon bald auf der Website unter www.chaesitzer-louf.ch aufgeschaltet.

Der Chäsitzer Louf ist ein Volkslauf mit Rennen über 12 oder 4 Kilometer. Dazu finden Rennen für Kinder und Jugendliche sowie Walker statt. Rund 1200 Teilnehmer/innen nehmen jedes Jahr an der Veranstaltung teil.

GÖNNER GESUCHT!

Mach mit im 200er-Club vom Chäsitzer Louf. Als Mitglied der Gönnervereinigung des Chäsitzer Loufs hilfst du mit, dass der Lauf Jahr für Jahr stattfinden kann und ein beliebter Chäsitzer Traditionsanlass seinen fixen Platz im Jahreskalender behält. Interessiert? Dann melde dich bei unserem OK-Mitglied Markus Keller auf info@chaesitzer-louf.ch. Besten Dank!

SPORTLER TREFFEN SICH AUF STRAVA

Neu gibt es auf Strava eine Gruppe für alle Sportlerinnen und Sportler aus Kehrsatz.

Strava ist ein soziales Netzwerk zum internetbasierten Tracking sportlicher Aktivitäten wie Radfahren, Joggen, Schwimmen oder Skifahren. Mach mit und triff deine sportlichen Nachbarn auf Strava und vielleicht schon bald mal auf dem Velo oder beim Laufen.

Jetzt mitmachen auf: <https://www.strava.com/clubs/3122kehrsatz>

TISCHTENNIS CLUB WIRD AUFGELÖST

Nach 45 Jahren mit vielen Hochs und einigen Tiefs wurde der Tischtennis Club Kehrsatz an der 44. Hauptversammlung vom 19. Juni aufgelöst. Gerne blicken wir an dieser Stelle auf die bewegten Jahre des TTCK zurück.

Im Herbst 1976 wurden zur Gründung des Tischtennis-Clubs Kehrsatz in der Gemeinde Flyer verteilt. Am 11. Dezember 1976 hat unter der Leitung von Hans Husi, Präsident des Mittelländischen Tischtennisverbands (MTTV), und Rolf Hartmann, Präsident TTC Belp, im Restaurant Rössli in Kehrsatz die Gründungsversammlung stattgefunden. Anwesend waren die vier Gründungsmitglieder und Margrit Pfäuti-Enderli. Der neue Verein wurde mit folgendem Vorstand gegründet.

Rudolf Enderli (Präsident), Martin Gerber (Vize-Präsident und Sekretär), Kurt Niederhäuser (Kassier) und Ernst Nydegger

(Spielleiter). Als erstes Vereinsmitglied haben wir Margrit Pfäuti-Enderli aufgenommen.

Während zirka 25 Jahren boomte Tischtennis in unserer Gemeinde. Das bemerkte man an der Anzahl Mitglieder und Teilnehmender bei der Schülermeisterschaft und dem „freiwillige Schulsport“. Dann folgten etwa 7 bis 8 Jahre der Stagnation. Das sportliche Angebot für Jung und Alt wurde immer grösser. In den restlichen Jahren dann der grosse Knick. Das Sportangebot wurde noch grösser.

Jeder Verein, ob gross oder klein, kämpfte mit Mitgliederrückgang ausser z. B. beim Fussball, Eishockey, Turnen oder Handball. Bei den kleineren Vereinen entstand eine Konsumgesellschaft nach dem Motto, wenn ihr etwas organisiert, helfen oder machen wir vielleicht mit. Rückmeldungen waren meistens nur ein Wunschdenken, trotz den neuen

Technologien. Die Gemeinden mussten sparen. Der „freiwillige Schulsport“ wurde gestrichen. Somit hatten wir keinen Draht mehr zur Schule, den Schülern und den Eltern. Auch lies die Kommunikation zwischen der Gemeinde und der Schule zum Verein zu wünschen übrig. Jeder Verein versucht doch, in der Gemeinde ein Vereinsleben mit Jung und Alt aufzubauen und zu fördern. Mit einer sinnvollen Beschäftigung kommt man vielleicht nicht auf dumme Gedanken, wo der Schaden grösser sein könnte. All das führte schliesslich dazu, dass der TTC Kehrsatz anlässlich der 44. und letzten Hauptversammlung am 19. Juni 2020 definitiv aufgelöst wurde.

Text + Fotos: Rainer Notter



Akira Ulrich und Linus Staub



Emanuel Pulfer, Tobija Graber und Luca Kummer



Dominik Abplanalp und Mats Sonnenschein. Alle Bilder mit der langjährigen Nachwuchsbetreuerin Angelikan Notter

EINIGE HIGHLIGHTS UNSERES VEREINS

Schülermeisterschaft, resp. Gubler School Trophy

Schweizer Meisterin resp. Schweizer Meister wurden Iris Galli (1979), Brigitte König (1983), Dominik Abplanalp (2016). Zudem führten wir regelmässig die Schülermeisterschaft in Kehrsatz, Zimmerwald, Frutigen und Adelboden durch.

Damals sponserte die Berner Zeitung den vier Kantonsmeistern und Kantonsmeisterinnen den Besuch an die Europa- oder Weltmeisterschaft. Rudolf Enderli als Verantwortlicher durfte mit den Siegern 1981 nach Novi Sad (Weltmeisterschaft) und 1982 nach Budapest (Europameisterschaft) fahren. Für die Teilnehmer war dies ein spezielles Erlebnis. Während 15 Jahren leitete Rudolf Enderli die Schülermeisterschaft im MTTV.

Schweizer Meister der Swiss Junior Challenge

Die SJC ist eine Meisterschaft für Zweier-Teams ohne Lizenz. Den Titel gewannen Akira Ulrich und Linus Staub (2011), Emanuel Pulfer, Tobija Graber und Luca Kummer (2012), Dominik Abplanalp und Mats Sonnenschein (2016).

Mannschaften

Einzig 1980 gelang uns der Aufstieg von der 4. in die 3. Liga. 2015 wurden wir in die 3. Liga eingeteilt, doch stiegen wir schnurstracks wieder in die 4. Liga ab. Diese entsprach unserem derzeitigen Spielniveau. Wir hatten

einige gute Spieler und Spielerinnen im Verein. Doch wenn sie sich verbessern wollten, mussten sie den Verein wechseln. Nicht immer verlief eine Saison reibungslos, sei es mit den Jungen oder den Senioren mangels Kameradschaft und Verständnis für den Mannschaftssport.

Europameisterschaft 1980 in Bern

An der Europameisterschaft nahmen Rudolf Enderli als Schiedsrichter und Rainer Notter als Fahrer-Einsatzleiter teil.

Internationale Turniere

In den 80er-Jahren nahmen wir an Turnieren in Deutschland (Raum München), Österreich (Kleinwalsertal) und Italien (Bozen) teil. Die Kameradschaft stand immer im Vordergrund. Im Kleinwalsertal 1981 verkündete der Turnierleiter, dass er sich freue, im nächsten Jahr am Turnier in Kehrsatz dabei zu sein. Staunend und sprachlos waren Rainer und Ruedi, doch mit der Erfahrung bei der Mithilfe an Turnieren sagten wir im jugendlichen Übermut zu. Am 1./2. Mai 1982 fand die Austragung des 1. Internationalen Einladungs-Mannschaftsturniers um den „Bärner Bär“ statt. Mannschaften aus Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz nahmen teil. Rainer Notter als OK-Präsident und Rudolf Enderli als Turnierleiter organisierten dieses Turnier mit Helfern während 10 Jahren in der Tennishalle Kehrsatz und die letzte in der Schulanlage Selhofen.

Schiedsrichterwesen

1977 bestand Ruedi den Schiedsrichterkurs. Nach weiteren Prüfungen erfolgte die Nennung 1980 zum Oberschiedsrichter und 1982 zum Internationalen Schiedsrichter.

Interne Meisterschaften

Einführung des Späckbrättli-Turniers, das während 13 Jahren durchgeführt wurde. Wir spielten mit Holzbrättli ohne Beläge. Dieses Turnier wurde 1997 durch den Spaghetti-Doppel-Cup abgelöst. Ein starker und ein schwacher Teilnehmer werden ausgelost und bilden ein Doppel. Am Ende wird durch das Los entschieden, wer das Spaghetti-Essen organisiert.

Vereinsfeiern

Diese wurden meistens spontan durchgeführt. Oft in der Region oder am Murteensee auf dem Campingplatz bei der Familie Mischon.

Präsidium

Rudolf Enderli 1977–1986, René Schori 1986–1991, Rainer Notter 1991–2015, Rudolf Enderli 2015–2020. Grossen Verschleiss an Präsidenten hatten wir wirklich nicht. Erwähnen- und lobenswert sind die 25 Jahre von Rainer.

Ehrenmitglieder wurden

1989 Rudolf Enderli, 1999 Nicolas Mischon und 2016 Rainer Notter.

ANGEBOTE TV KEHRSATZ SCHULJAHR 2020/21

Leichtathletik (ab 2. Klasse):

Donnerstag, 16.45–17.45 Uhr mit Anita in der Turnhalle der Oberstufe

Donnerstag, 18–19 Uhr mit Raphi und Ladinia in der Turnhalle der Oberstufe

Freitag, 17.05–18.05 mit André und Frau Neuenschwander in der Prim-Turnhalle
Anmeldungen möglichst rasch, spätestens bis am 15. Juli 2020, an Laura Rossi per Mail: rossi@anwaeltinnenbuero.ch oder an 077 430 23 68 (per SMS, WhatsApp oder Signal) mit folgenden Angaben: welches Training, Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Schulklasse im Schuljahr 20/21, Mail und Telefonnummer Kontaktperson.

Kitu (Kindergarten – 1. Klasse):

Freitag, 16–17 Uhr, mit Frau Neuenschwander in der Primturnhalle, Anmeldungen direkt an Frau Neuenschwander: neuenschwander3@bluewin.ch oder 079 375 82 81



Mädchenriege

Dienstag, 18–19.30 Uhr, mit Natascha Noll.

Infos und Anmeldungen direkt bei Natascha Noll unter 079 629 86 56 oder natascha@bluewin.ch

Jugendriege Jungs

Donnerstag, 18–19.30 Uhr, mit Hans-Rudolf Mühlemann.

Infos und Anmeldungen direkt bei Hans-Rudolf Mühlemann unter 079 698 84 51 oder muehlemann-k@bluewin.ch

Training Aktive (ab 9. Klasse)

Montag, 19–21 Uhr, in der Primturnhalle. Info und Anmeldung direkt bei la.tvkehrsatz@gmail.com

NEUE FRAUEN IM VORSTAND



Nach dem Motto: „die Reise geht weiter“ formiert sich der Vorstand des Frauenvereins neu.

Aufgrund der Coronakrise konnte keine HV abgehalten werden, weshalb alle Mitglieder brieflich zur Wahl gebeten wurden. Silvia Häusler wird als Kassierin demissionieren, an ihrer Stelle steht Margaret Wyssbrod zur Wahl als neue Kassierin. Mit der Aufgabe als Netzwerkerin zu anderen Vereinen und zu aktiven Frauen von Kehrsatz steht Gitta Bellmann zur Wahl in den Vorstand, Dadurch kann der Frauenverein ein grösseres Angebot anbieten und aktiver werden. Unser Ziel ist es, neben Altbewährtem mit neuen Projekten neue Frauen aus allen Altersklassen und aus allen Kulturen zu gewinnen. Der Vorstand umfasst nun sieben Vorstandsfrauen. Wir haben viele Ideen und wollen mit neuem Elan in die nächste Runde ziehen.

Karin Gampff Lehmann, Sekretärin FV

HERZNOTFÄLLE ERKENNEN UND RICHTIG REAGIEREN

Bei einem Herzstillstand muss es schnell gehen: Die Überlebenschancen sinken pro Minute um 10 Prozent. Darum sollte jede und jeder wissen, wie man eine Herz-Lungen-Wiederbelebung in die Wege leitet.

Lerne Leben retten und besuche den Kurs vom Samariterverein Kehrsatz. Auf abwechslungsreiche und spielerische

Weise trainieren wir in realistisch nachgestellten Szenen die BLS-AED-Massnahmen bei einem Herzkreislaufstillstand (BLS = Basic Life Support) bei Erwachsenen und Kindern sowie die Anwendung des AED-Gerätes (AED = Automatisierter externer Defibrillator).

Der Kurs beinhaltet unter anderem folgende Themen:



- Erkennen und Beurteilen von Notfallsituationen inkl. Herzinfarkt und Schlaganfall
- Problemlösung in Notfallsituationen
- Bewusstlosenlagerung
- Handlungsablauf gemäss "Algorithmus BLS-AED-SRC"
- Grundfertigkeiten-Training (Erstbeurteilung, Herzdruckmassage, Beatmung, Defibrillation mittels AED bei Erwachsenen und Kindern)

Der Kurs „BLS-AED-SRC Komplett“ vermittelt auf einfache Art viel praktisches Wissen und basiert auf den aktuellsten Richtlinien für Erste Hilfe.

Wann: Dienstag, 8. September 2020

Zeit: 18 bis 22 Uhr

Ort: Dorfschulhaus Kehrsatz

Kosten: 120 Franken für Einzelpersonen, 220 Franken für Paare.

Anmeldung und weitere Infos: über www.samariter-kehersatz.ch.

Blutspenden ist weiterhin wichtig

Die diesjährige Blutspendeaktion findet voraussichtlich statt – über die definitive Durchführung informieren wir auf unserer Webseite www.samariter-kehersatz.ch und durch Plakate im Dorf.

Das Wichtigste in Kürze:

- Wer gesund ist und keine Symptome wie Fieber, Husten, Schnupfen und Atembeschwerden hat, darf Blut spenden.
- Wer Erkältungs- oder Grippe-symptome hat, darf nicht zur Blutspende kommen.
- Falls beim Spender eine Infektion mit dem Coronavirus nachgewiesen wurde, darf er einen Monat nach erfolgter Symptombewältigung wieder Blut spenden.
- Falls der Spender Kontakt hatte zu Personen mit bestätigter Coronavirus-Infektion, gilt eine Wartefrist von 14 Tagen.

Termin: Montag, 10.8.2020, von 17.30 bis 19.30 Uhr im Öki.



Defibrillator im Übungseinsatz



Blutspenden ist weiterhin wichtig

DIVERSES

ALTES CHÄSITZ

Die „Feld-Schützen-Gesellschaft Kehrsatz“, der Vorgänger des heutigen Schützenvereins Kehrsatz-Zimmerwald, organisierte 1927 das Herbstschiesen. Die Veranstaltung erstreckte sich über zwei Wochenenden und fand im Gummersloch statt. Das Foto zeigt das Organisations- und Schiesskomitee. Übrigens: Im Archiv fanden sich auch zahlreiche Rechnungen aus der Festorganisation, welche darauf schliessen lassen, dass die Chäsitzer auch vor fast 100 Jahren ein geselliges Völkchen waren. Die Rechnungen über die Bier- und Wein-Lieferungen sind auf www.chaesitzer.ch zu finden.

Bild: Louis und Madeleine Zurbach, Toffen

Haben Sie auch noch alte Bilder und Fotos, Karten oder Dokumente von Kehrsatz, die Sie gerne der Öffentlichkeit zugänglich machen und archivieren möchten? Dann melden Sie sich doch bitte auf rene.walker@chaesitzer.ch oder 079 352 88 37. Wir publizieren die schönsten Bilder auf www.facebook.com/kehersatz, www.chaesitzer.ch oder im Chäsitzer.



BENEFIZKONZERT



Die vier WG-Bewohner der Wohngemeinschaft in der Bernstrasse wollten den älteren Kehrsatzler/innen eine Freude machen und luden zum Jazzkonzert ein.

Am 29. April 2020 um 16 Uhr durften die Anwohner der Bernstrasse den Klängen der vier Jazzstudenten lauschen. Alle vier Musiker engagierten sich ebenfalls in der Nachbarschaftshilfe.

Foto: Robert Sieber, Text: Gitta Bellmann

KULTURKEHRSATZ: DAS JAHRESPROGRAMM

Die neue Saison mit 11 Konzerten ist aufgegleist: Die wegen Corona abgesagten Konzerte konnten wir zu unserer Freude verschieben. Daher gibt es zweimal einen Klavierabend und zweimal tritt das Kammerorchester Neufeld auf. Wieder ein spezieller Jazz-Abend: Mit dem Thomas Dürst Trio präsentieren wir eine hochkarätige Formation. Wir freuen uns, dass wir wieder in den Normalbetrieb umschalten können, und heissen Sie herzlich willkommen an einem der immer kommentierten und von einem kleinen Apéro abgerundeten Konzerten!

www.kulturkehersatz.ch

KULTUR-BIERREISE 2020

Am 12. Juni 2020 war es wieder soweit: Die Chäsitzer Bierliebhaber trafen sich bei sommerlichem Wetter zum jährlichen Ausflug, um Geselligkeit und Bier zu geniessen. Die Reise führte die Gruppe mit dem Zug von Kehrsatz über Burgdorf nach Zollbrück. Unser erstes Ziel war gleich neben dem Bahnhof in einer umgebauten Scheune, in der Brauschüür Emmental. Dort wird «Mein Emmental»-Bier gebraut. Bevor wir die Führung starteten, degustierten wir Biere wie Hagu-Hans, Plagööri, Rot Baron. Anschliessend haben wir eine detaillierte und ausführliche Führung mit dem Bierbrauer genossen.

Weiter ging die Reise mit dem Postauto nach Ranflüh ins Restaurant Bären, wo wir mit einem feinen Menü (Rinds- und Schweinebraten mit Bier mariniert) verwöhnt wurden.

Text + Foto: Christoph Läderach





JULI

Mi 1.	Glühwürmchen Exkursion, UWG
Do 2.	Seniorenessen, Brunello ³
Fr 3.	Zobo, Hängelen
Sa 4.	Exkursion, UWG
Di 7.	Senioren Ausflug, Rütthubelbad
Mi 8.	Verschiebedatum- Glühwürmchen Exkursion, UWG Do/Fr 9/10 Fr/Sa Do/Fr 9/10 Neophyteneinsätze, UWG
Fr/Sa 24/25	Neophyteneinsätze, UWG

AUGUST

Sa 1.	1. August-Feier, Blumenhof ABGESAGT
Do 6.	Seniorenessen, Brunello ³
So 9.	Schulstart-Gottesdienst, Öki
Mo 10.	Senioren Ausflug, Schloss Schadau
Mi 12.	Abendrundgang, UWG
Do 13.	Seniorentreffen, Bistro Weidli
Fr 14.	Zobo, Hängelen
Fr/Sa 14/15	Neophyteneinsätze, UWG
Do 20.	Frauentreff, Öki ²
Mi 26.	80-jährigen Geburtstagsfeier, Öki ABGESAGT
Fr 28.	Hauptversammlung Dorfverein, Öki
Fr/Sa 28/29	Neophyteneinsätze, UWG
Fr 28.	Zobo, Zentrum Rössli
Sa 29.	Fiire mit de Chliine, Öki

SEPTEMBER

Mi 2.	Jasstreff
Do 3.	Seniorenessen, Brunello ³
Sa 5.	Führung, UWG
Sa 5.	Weindegustation, Selhofen
So 6.	Tag der offenen Türen, Lohn
So 6.	Lohnkaffee FV, Schlössli
So 6.	Schöpfungsgottesdienst, Öki
So 6.	Javier Bezzato, Öki¹
Di 8.	1. Hilfe Kurs „Herzkreislauf“, Singsaal
Mi 9.	FV Reise
Mi 9.	Kafi-Treff, Öki
Do 10.	Seniorentreffen, Bistro Weidli
Fr 11.	Zobo, Hängelen
Fr/Sa 11/12.	Clean-Up-Day, Gemeinde
Sa 12.	After Corona-Party, Öki ABGESAGT
Fr 25.	Senioren-Souperia, Öki

Aufgrund der Coronakrise informieren sie sich bitte im Vorfeld ob die Anlässe wirklich stattfinden können. Herzlichen Dank. Die Redaktion.

¹ Infos unter www.kulturkehrsatz.ch

² Anmeldung bei Judith Meister, Tel. 076 449 33 27
frauentreff@dorfvereinkehrsatz.ch

³ Seniorenessen: Beginn 11.30 Uhr, im Rest. Brunello, Essen inkl.
1 Getränk und Kaffee oder Tee Fr. 17.-; Anmeldung bei A. Vogel,
Tel. 031 961 28 75, bis Montag der gleichen Woche; Fahrdienst auf Anfrage.

**INFORMATIONEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON KEHRSATZ
PUBLIZIERT VOM DORFVEREIN KEHRSATZ**

IMPRESSUM

Redaktionsadresse: Redaktion «Chäsitzer», Postfach 24
3122 Kehrsatz, Mail: chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch

Postadresse des Dorfvereins: Dorfverein Kehrsatz
Postfach 24, 3122 Kehrsatz

Redaktion und Inserate: Gitta Bellmann, Tel. 031 922 22 08
René Walker, Tel. 079 352 88 37

Ausschreibung Kurse: Kati Herrmann
katalin.gergocs@bluwin.ch

Layout/Druck: Druckerei Läderach AG, Bern

ISSN: 1663-0297 [PRINT] / 2296-5181 [ONLINE]

Chäsitzer im Internet: www.chaesitzer.ch
www.dorfvereinkehrsatz.ch
www.facebook.com/kehrsatz

Redaktionsschluss der Chäsitzer-Ausgaben 2020

5/2020 19. August 2020
6/2020 21. Oktober 2020

Textbeiträge für Ausgabe 3/20 bitte bis zum 19. August 2020, 24 Uhr an:
chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch

**Die nächste Ausgabe erscheint am 1. September 2020
Zuständig: Gitta Bellmann**